

# Stadt Anzeiger

Amtsblatt der Stadt Allstedt mit den Ortsteilen  
Jahrgang 7 · Nummer 8  
Mittwoch, den 10. August 2011

## Sommer



*Weißt du, wie der Sommer riecht?*

*Nach Birnen und nach Nelken,  
nach Äpfeln und  
Vergißmeinnicht,  
die in der Sonne welken,  
nach heißem Sand  
und kühlem See  
und nassen Badehosen,  
nach Wasserball  
und Sonnenkrem,  
nach Straßenstaub  
und Rosen.*

*Weißt du, wie der Sommer  
schmeckt?*

*Nach gelben Aprikosen  
und Walderdbeeren,  
halb versteckt  
zwischen Gras und Moosen,  
nach Himbeereis, Vanilleeis  
und Eis aus Schokolade,  
nach Sauerklee  
vom Wiesenrand  
und Brauselimonade.*

*Weißt du, wie der Sommer klingt?*

*Nach einer Flötenweise, die durch  
die Mittagsstille dringt,  
ein Vogel zwitschert leise,  
dampf fällt ein Apfel  
in das Gras,  
ein Wind rauscht  
in den Bäumen,  
ein Kind lacht hell, dann  
schweigt es schnell  
und möchte lieber träumen.*

*Ilse Kleberger*

Beyernaumburg, Einsdorf, Einzingen, Emseloh, Holdenstedt,  
Katharinenrieth, Klosternaundorf, Liedersdorf, Mittelhausen,  
Niederröblingen, Nienstedt, Othal, Pölsfeld, Sotterhausen,  
Winkel, Wolferstedt

## Stadt Allstedt

Forststraße 9  
06542 Allstedt  
Internet-Adresse: [www.allstedt.info](http://www.allstedt.info)  
E-Mail-Adresse: [info@allstedt.info](mailto:info@allstedt.info)

## Öffnungszeiten der Verwaltung

allgemeine Öffnungszeiten aller Ämter in Allstedt

Dienstag	von	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von	13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	von	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von	13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	von	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

## Struktur der Verwaltung

**Forststraße 9** sind folgende Ämter zu finden:

Tel.-Nr. 03 46 52/86 40

Bürgermeister		Tel. 03 46 52/8 64 13
Sekretariat -	Frau Hoffmann	Tel. 03 46 52/8 64 10
Personal -	Frau Schnetter	Tel. 03 46 52/8 64 12
Fax		Tel. 03 46 52/8 64 14

### Sachbereich 1

Finanzen -	Frau Peukert	Tel. 03 46 52/8 64 20
Vollstreckung -	Frau Benkenstein	Tel. 03 46 52/8 64 27
	Frau Unger	Tel. 03 46 52/8 64 28
Kasse -	Frau Scholz	Tel. 03 46 52/8 64 26
	Frau Gehlmann	Tel. 03 46 52/8 64 25
Steuern -	Frau Rebhahn	Tel. 03 46 52/8 64 29

### Sachbereich 2

<b>Ordnungsamt -</b>	Herr Bestel	Tel. 03 46 52/8 64 31
	Herr Hofmann,	
	Frau Kaul	Tel. 03 46 52/8 64 32

Friedhofs-	Frau Weidenhagen	Tel. 03 46 52/8 64 35
verwaltung		
Meldestelle -	Frau Müller	Tel. 03 46 52/8 64 33
Standesamt -	Frau Wengemuth	Tel. 03 46 52/8 64 34
Fax: Ordnungsamt		Tel. 03 46 52/8 64 36

### Sachbereich 3

<b>Hauptamt -</b>	Frau Kögel	Tel. 03 46 52/8 64 11
Soziales -	Frau Scholz	Tel. 03 46 52/8 64 17
	Frau Stadermann	Tel. 03 46 52/8 64 16

Märkte, Öffentlich-	Frau Busch	Tel. 03 46 52/8 64 30
keitsarbeit -		
Liegenschaften,		
UHV -	Frau Milde	Tel. 03 46 52/8 64 21
Doppik -	Frau Wirth	Tel. 03 46 52/8 64 23
Jugendarbeit	Frau Busemann	Tel. 03 46 52/67 05 63

### Sachbereich 4

Bauverwaltung -	Frau Herrmann	Tel. 03 46 52/8 64 60
	Herr Schüßler	Tel. 03 46 52/8 64 61
	Herr Lisker	Tel. 03 46 52/8 64 62
	Frau Ehrich	Tel. 03 46 52/8 64 63

## Bürgermeister/Ortsbürgermeister und ihre Sprechzeiten

### Stadt Allstedt

**Bürgermeister:** Herr Jürgen Richter

Sprechzeit:

Jeden Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr  
donnerstags 14.00 - 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 03 46 52/222 o. 223

**Ortsbürgermeister:** Herr Thomas Schlennstedt

Sprechzeit:

Jeden Mittwoch 17.00 - 18.30 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 03 46 52/67 06 22

Büro: Markt 10, Eingang Erdgeschoss

### OT Beyernaumburg

Ortsbürgermeister: Jörg Schröder

Sprechzeit:

Jeden Montag von 17.00 - 19.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 0 34 64/57 17 16

### OT Emseloh

Ortsbürgermeister: Herr Gerold Münch

Sprechzeit:

tägl. ab 18.00 Uhr nach Vereinbarung (Tel.: 03 46 59/6 02 53)

Gemeindebüro - Tel.: 03 46 59/6 04 04, Fax 6 03 70

### OT Holdenstedt

Ortsbürgermeisterin: Frau Kerstin Ibe

E-Mail-Adresse: [Gemeinde.Holdenstedt@web.de](mailto:Gemeinde.Holdenstedt@web.de)

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 - 18.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung!

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 03 46 59/6 02 86

### OT Katharinenrieth

Ortsbürgermeister: Herr Andreas Loel

Sprechzeit:

Jeden Montag 18.00 - 19.00 Uhr

und nach telef. Absprache

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.: 03 46 52/775 (privat)

### OT Liedersdorf

Ortsbürgermeister: Herr Egon Ottilie

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 - 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter: 03 46 59/6 10 11

Telefonische Absprachen bitte unter Tel.-Nr. 01 62/3 36 05 57

### OT Mittelhausen

Ortsbürgermeister: Herr Bernd Matschulat

Email-Adresse: [gemeinde-mittelhausen@web.de](mailto:gemeinde-mittelhausen@web.de)

Sprechzeit:

Mittwoch in Mittelhausen 17.00 - 18.00 Uhr

jeden letzten Mittwoch des Monats in Einsdorf

(Dorfgemeinschaftshaus) 18.00 - 18.30 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 01 51/12 00 21 11

### OT Niederröblingen

Ortsbürgermeister: Herr Klaus-Dieter Pallmann

Sprechzeit:

Jeden Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 01 73/5 89 20 01

### OT Nienstedt/Einzingen

Ortsbürgermeisterin: Frau Margrit Kühne

Sprechzeit:

in Nienstedt in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr

in Einzingen in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag 18.15 - 19.15 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 03 46 52/590 in Nienstedt

### OT Pölsfeld

Ortsbürgermeister: Herr Holger Reppin

E-Mail: [Reppin2@gmx.de](mailto:Reppin2@gmx.de)

Sprechzeit nach telefonischer Anmeldung!

Tel.-Nr.: 0 34 64/58 23 94

und 58 25 26

Die **Bürgersprechstunden dienstags fallen bis auf weiteres aus**. Bei wichtigen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an ihren Ortsbürgermeister über o. g. Telefonnummern.

### OT Sotterhausen

Bürgermeister: Herr Hagen Böttger

Sprechzeit:

Jeden Mittwoch von 16.00 Uhr - 17.00 Uhr

Tel. 0 34 64/57 30 08

**OT Winkel**

Ortsbürgermeister: Frau Mathilde Kamprad

Sprechzeit:

Jeden Dienstag 9.00 - 13.00 Uhr

Jeden Donnerstag 9.00 - 13.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 626

**OT Wolferstedt**

Ortsbürgermeister: Herr Wolfgang Hoehne

E-Mail-Adresse: Gemeinde.Wolferstedt@t-online.de

Sprechzeit:

Jeden Donnerstag 16.30 - 19.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 639

**Schiedsstelle der Stadt Allstedt**

Rathaus, Markt 10 in Allstedt, Sitzungssaal

**Sprechzeiten:**

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16.00 bis 17.00 Uhr

Tel.-Nr. am Sprechtag: 03 46 52/223

Vorsitzender: Herr Herbert Fuß

Stellvertreter: Frau Klaudia Tränkler, Frau Ina Schmidt

**Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH****06542 Allstedt, Markt 10**

Telefonisch zu erreichen unter Tel.-Nr. 03 46 52/1 08 07 und 1 08 08

Sprechzeit:

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr

und 13.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 13.00 - 15.00 Uhr

An anderen Tagen keine Sprechzeit.

**Polizeistation Allstedt**

Die nicht ständig besetzte Polizeistation Allstedt befindet sich in der Stadtmühle 2 in Allstedt und ist unter der Telefon-Nr. 03 46 52/67 80 90 zu erreichen.

Bei Ereignissen von polizeilichem Interesse, Anfragen o. Ä. kann auch das Polizeirevier Sangerhausen unter der Tel.-Nr. 0 34 64/25 40 oder der Notruf 110 verständigt werden.

**Redaktions- und Annahmeschluss**

Die Annahme von Manuskripten für Ausgabe 09/11 des Amtsblattes der Stadt Allstedt kann bis zum 06.09.2011 - 15.00 Uhr - erfolgen. Veranstaltungstermine, die kostenlos veröffentlicht werden, können für den Zeitraum 14.09.2011 bis 11.10.2011 gemeldet werden. Voraussichtlicher Auslieferungstermin von Ausgabe 09/11 ist Mittwoch, der 14.09.2011.

In unserem Amtsblatt können Sie auch mit einem Inserat für Ihr Produkt, welches Sie herstellen oder vertreiben bzw. für Ihre Dienstleistung werben.

Auch Familienanzeigen, wie Glückwünsche zu besonderen Anlässen, Danksagungen zur Hochzeit, Silberhochzeit oder zum runden Geburtstag werden nach Ihren Wünschen veröffentlicht.

**Öffentliche Bekanntmachungen****Stadt Allstedt****Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates der Stadt Allstedt am 01.08.2011****Beschluss-Nr.: 154-15/11**

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 9 „Solarpark Wolferstedt“ Auslegungsbeschluss

**Beschlusstext und Bekanntmachung:**

- 01 Der Entwurf zum vorhabenbezogenen B-Plan Nr. 9 „Solarpark Wolferstedt - ehemalige Hühnerfarm“ einschließlich Begründung werden in der vorliegenden Form gebilligt.
- 02 Der Entwurf zum Bebauungsplan, die Begründung, die umweltbezogenen Informationen und die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen werden in der Zeit vom 17.08.2011 bis 19.09.2011 in der Stadtverwaltung Allstedt, Forststraße 9, in 06542 Allstedt, Bauamt zu deren Dienstzeiten zur allgemeinen Information der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt. Stellungnahmen zum Entwurf des Bebauungsplanes können innerhalb der o. g. Auslegungsfrist zur Niederschrift in der Auslegungsstelle oder schriftlich an die Stadtverwaltung Allstedt, Bauverwaltung, Forststraße 9, 06542 Allstedt gerichtet werden. Verspätet abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan gemäß § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben.
- 03 Die Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden werden parallel gemäß § 4 Abs. 2 BauGB beteiligt.

*Richter, Bürgermeister***Beschluss-Nr. 155-15/11**

Satzung zur Umlage der Verbandsbeiträge für die Unterhaltung öffentlicher Gewässer II. Ordnung

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt

- 01 Der Satzung zur Umlage der Verbandsbeiträge für die Unterhaltung öffentlicher Gewässer II. Ordnung (Umlagesatzung) wird in der vorliegenden Form zugestimmt. Die Satzung ist Bestandteil des Beschlusses.
- 02 Die Verwaltung wird beauftragt alle erforderlichen Schritte einzuleiten und durchzuführen.

*Richter, Bürgermeister***Beschluss-Nr.: 156-15/11**

Ausscheiden aus dem Ortschaftsrat Niederröblingen

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

Gemäß § 41 Abs. 1 Nr. 2 GO LSA stellt der Stadtrat der Stadt Allstedt das Ausscheiden des Ortschaftsratsmitgliedes Gerlinde Silski aus dem Ortschaftsrat Niederröblingen fest.

*Richter, Bürgermeister***Beschluss-Nr.: 157-15/11**

Kenntnisnahme zum Bericht über die Thematische Prüfung „Ordnungsmäßigkeit bei der Erhebung von Straßenausbaubeiträgen“

Beschlusstext:

- 01 Der Stadtrat nimmt das Ergebnis und die vorliegende Stellungnahme zum Bericht über die thematische überörtliche Prüfung gemäß § 126 GO LSA „Ordnungsmäßigkeit bei der Erhebung von Straßenausbaubeiträgen“ zur Kenntnis. Der vorliegenden Stellungnahme wird Zustimmung erteilt.

02 Der Beschluss einschließlich der Stellungnahme sind dem Rechnungsprüfungsamt sowie der Kommunalaufsicht des Landkreises Mansfeld-Südharz vorzulegen.

*Richter, Bürgermeister*

#### **Beschluss-Nr.: 158-15/11**

Vergabe des Auftrags Sanierung der Straße AWG im Rahmen des Schlaglochprogramms

Beschlusstext:

01 Der Auftrag für die Sanierung der Oberfläche der Straße AWG in Allstedt wird an die Firma Meliorations-, Straßen- und Tiefbau GmbH, Alte Zuckerfabrik 24, 06636 Laucha vergeben.

02 Die Verwaltung wird beauftragt, alle rechtlichen Schritte einzuleiten und auszuführen.

*Richter, Bürgermeister*

#### **Beschluss-Nr.: 159-15/11**

Förderung Breitbandausbau

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

01 Dem Votum der HarzOptics zur Vergabe des Breitbandausbaus in den OT Emseloh, Liedersdorf, Holdenstedt, Einsdorf, Mittelhausen (teilweise) wird zugestimmt.

02 Die HarzOptics GmbH wird mit der Projektberatung, Projektbetreuung und Projektprüfung als zertifizierter Poolberater beauftragt.

03 Der Fördermittelantrag an das ALLF ist unverzüglich einzureichen.

*Richter, Bürgermeister*

#### **Beschluss-Nr.: 160-15/11**

Grundstückstausch

Beschlusstext:

01 Getauscht werden eine noch zu vermessenden Teilfläche von ca. 3.000 m<sup>2</sup> des Flurstücks 17 der Flur 4 in der Gemarkung Winkel gegen das Flurstück 59 der Flur 7 in der Gemarkung Mittelhausen mit einer Größe von 2.509 m<sup>2</sup>. Bei beiden Flurstücken handelt es sich um wertgleiche Landwirtschaftsflächen.

02 Die Kosten des Vertrages, seiner Durchführung und die Vermessungskosten trägt der Antragsteller.

03 Die Verwaltung wird beauftragt, alle erforderlichen rechtlichen Schritte einzuleiten und auszuführen.

04 Der Stadtrat bevollmächtigt Frau Andrea Milde die Stadt Allstedt bei der Vertragsbeurkundung zu vertreten.

*Richter, Bürgermeister*

#### **Beschluss-Nr.: 161-15/11**

Personalangelegenheiten

Dem Beschluss wurde zugestimmt.

*Richter, Bürgermeister*

## **Satzung der Stadt Allstedt**

### **zur Umlage der Verbandsbeiträge für die Unterhaltung öffentlicher Gewässer II. Ordnung (Umlagesatzung)**

#### **Präambel**

Auf der Grundlage der §§ 104 ff. Wassergesetz für das Land Sachsen-Anhalt (WG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. April 2006 (GVBl. LSA S. 248), zuletzt geändert durch das 5. Gesetz vom 10. Dezember 2009 (GVBl. LSA S. 637), §§ 4, 6, 44 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. August 2009 (GVBl. LSA S. 383), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08. Juli 2010 (GVBl. LSA S. 408, 677), und der §§ 1, 2 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KAG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1996 (GVBl.

LSA S. 405), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Dezember 2008 (GVBl. LSA S. 452), hat der Stadtrat der Stadt Allstedt in der Sitzung am 01.08.2011 die folgende Satzung zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände „Helme“, „Wipper-Weida“ und „Untere Unstrut“ beschlossen:

#### **§ 1**

##### **Allgemeines**

(1) Die Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung obliegt gemäß § 104 (1) des WG LSA den Unterhaltungsverbänden. Für das Gebiet der Stadt Allstedt sind dies die Unterhaltungsverbände „Helme“, „Wipper-Weida“ und „Untere-Unstrut.

(2) Für die im jeweiligen Niederschlagsgebiet gelegenen Grundstücke ist die Stadt Allstedt gemäß § 104 (3) WG LSA gesetzliches Pflichtmitglied des jeweiligen Unterhaltungsverbandes. Die Mitglieder sind nach § 105 (2) WG LSA gegenüber den Unterhaltungsverbänden beitragspflichtig. Sie haben auf der Grundlage der jeweiligen Verbandssatzung die Beiträge zu leisten, die zur Erfüllung der Aufgaben und Verbindlichkeiten des Verbandes erforderlich sind. Die Beiträge bestehen in Geldleistungen.

#### **§ 2**

##### **Gegenstand der Umlage**

Die Stadt Allstedt legt die Beiträge, die ihr aus ihrer gesetzlichen Mitgliedschaft in den Unterhaltungsverbänden entstehen, nach Maßgabe dieser Satzung, entsprechend § 106 WG LSA, auf die Umlageschuldner um.

#### **§ 3**

##### **Geltungsbereich**

Der Geltungsbereich dieser Satzung umfasst das Gebiet der Stadt Allstedt, einschließlich ihrer Ortsteile Beyernaumburg, Othal, Emseloh, Holdenstedt, Katharinenrieth, Liedersdorf, Mittelhausen, Einsdorf, Niederröblingen, Nienstedt, Einzigen, Pölsfeld, Sotterhausen, Winkel und Wolferstedt, Klosternaundorf.

#### **§ 4**

##### **Umlageschuldner**

(1) Schuldner der Umlage ist, wer zum Zeitpunkt der Bekanntgabe des Umlagebescheides Eigentümer eines im Geltungsbereich dieser Satzung liegenden und zu einem Verbandsgebiet gehörenden Grundstücks ist.

(2) Ist das Grundstück mit einem Erbbaurecht belastet, tritt an die Stelle des Eigentümers der Erbbauberechtigte.

(3) Sind Eigentümer des Grundstücks oder Erbbauberechtigte nicht ermittelbar, ist ersatzweise derjenige zur Umlage heranzuziehen, der zum Zeitpunkt der Bekanntgabe des Bescheides das Grundstück nutzt. Nutzer sind Pächter oder anderweitig Verfügungsberechtigte.

(4) Mehrere Umlagepflichtige haften als Gesamtschuldner gemäß §§ 421 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB).

#### **§ 5**

##### **Entstehung der Umlageschuld, Erhebungszeitraum**

(1) Die Umlageschuld entsteht mit Beginn des Kalenderjahres, für das die Umlage festzusetzen ist; frühestens jedoch mit Bekanntgabe des Beitragsbescheides des jeweiligen Unterhaltungsverbandes.

(2) Erhebungszeitraum ist das Kalenderjahr.

(3) Die Umlage wird durch Bescheid festgesetzt und kann mit anderen Grundstücksabgaben zusammengefasst werden.

#### **§ 6**

##### **Umlagemaßstab**

(1) Der Umlagemaßstab, welchen der jeweilige Unterhaltungsverband festlegt, setzt sich zusammen aus dem Flächenmaßstab und dem Erschwernismaßstab.

1. Der Flächenmaßstab errechnet sich aus dem Verhältnis der Fläche, mit der die Stadt Allstedt am Verbandsgebiet des jeweiligen Unterhaltungsverbandes beteiligt ist.

2. Aus dem Verhältnis der Einwohnerzahl der Stadt Allstedt zur Gesamteinwohnerzahl aller Mitgliedsgemeinden im Verbandsgebiet des jeweiligen Unterhaltungsverbandes, wird der Erschwernismaßstab ermittelt.

(2) Wird das Gemeindegebiet von beitragsfreien Flächen geschnitten, so ist die Einwohnerzahl der beitragspflichtigen Flächen maßgebend.

(3) Wird das Gemeindegebiet von Flächen verschiedener Verbandsgebiete geschnitten, so ist die Einwohnerzahl für die Flächen des jeweiligen Unterhaltungsverbandes maßgebend.

(4) Stichtag für die Ermittlung der Einwohnerzahl ist der 31. Dezember des vorletzten Kalenderjahres, bezogen auf das Veranlagungsjahr (§ 149 GO LSA).

(5) Grundstücke, die nicht zum Niederschlagsgebiet eines Gewässers II. Ordnung gehören, sind beitragsfrei.

(6) Grundstück im Sinne dieser Satzung ist das Grundstück im bürgerlich - rechtlichen Sinn.

## § 7 Umlagesatz

(1) Für die Aufgaben der Unterhaltung von Gewässern 2. Ordnung werden durch die Unterhaltungsverbände von den Umlagepflichtigen, gemäß §105 (2) WG LSA, Flächen- und Erschwernisbeiträge erhoben. Die Gesamtumlage sowie der Anteil der Erschwernisbeiträge bemessen sich nach näheren Bestimmungen der jeweils aktuellen Beitragstabelle, welche als Anlage Bestandteil dieser Satzung ist.

(2) Maßgeblich für die Ermittlung der Umlage gemäß § 4 sind:

1. der jährliche Flächenbeitragssatz pro Hektar des jeweiligen Unterhaltungsverbandes für die im Verbandsgebiet gelegenen Flächen und

2. der jährliche Erschwernisbeitragssatz je Einwohner mit Hauptwohnsitz zum Zeitpunkt der Bekanntgabe des Bescheides.

(3) Sind Teile eines Grundstückes beitragsfrei, ist die einwohnerbezogene Umlage nach den beitragspflichtigen Bruchteilen des Grundstückes zu bemessen.

(4) Die ermittelte Umlagehöhe wird auf ganze Cent aufgerundet. Umlagebeiträge unter 0,50 € je Umlageschuldner werden nicht erhoben.

(5) Grundstücke, die in ein Gewässer 1. Ordnung entwässern, sind beitragsfrei.

(6) Zur Berechnung der Umlage werden alle beitragspflichtigen Grundstücksflächen des Umlagepflichtigen innerhalb des jeweiligen Unterhaltungsverbandsgebietes im Gebiet der Stadt Allstedt zu Grunde gelegt.

## § 8 Fälligkeit

(1) Der Umlagebeitrag ist zu dem im Umlagebescheid angegebenen Zeitpunkt fällig.

(2) Sie wird als Jahresumlage erhoben; das Veranlagungsjahr ist das laufende Kalenderjahr.

(3) Im Abgabebescheid kann bestimmt werden, dass er auch für zukünftige Zeitabschnitte gilt, solange sich die Bemessungsgrundlage nicht ändert (§ 11 (2) KAG LSA).

(4) Auf die Erhebung von Umlagen unter 5,00 € kann gemäß § 14 (1) KAG LSA verzichtet werden.

(5) Auf die Umlage können zum 1. Januar des Veranlagungsjahres Vorausleistungen erhoben werden.

## § 9 Auskunftspflicht Mitwirkung

(1) Die Umlagepflichtigen sind verpflichtet, alle für die Errechnung der Umlage erforderlichen Auskünfte zu erteilen. Sie kommen ihrer Mitwirkungspflicht insbesondere dadurch nach, dass sie die für die Umlageermittlung erheblichen Tatsachen vollständig und wahrheitsgemäß offenlegen.

(2) Verweigert der Umlagepflichtige seine Mitwirkung oder teilt er nur unzureichende Angaben mit, so kann die Umlageveranlagung aufgrund einer Schätzung erfolgen.

(3) Der Umlageschuldner ist verpflichtet, Änderungen der für die Umlage relevanten Tatsachen, insbesondere den Eigentümerwechsel, innerhalb eines Monats nach Eintritt der Rechtsänderung oder Bekanntwerden der Veränderungen schriftlich bei der Stadt Allstedt anzuzeigen.

(4) Die Stadt Allstedt ist berechtigt an Ort und Stelle zu prüfen, ob die zur Feststellung der Umlage gemachten Angaben den Tatsachen entsprechen.

## § 10 Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig im Sinne des § 16 (2) Nr. 2 KAG LSA handelt, wer den Vorschriften des § 4 über die Auskunfts- und Mitwirkungspflichten vorsätzlich oder fahrlässig zuwiderhandelt, indem er Änderungen der für die Umlage relevanten Tatsachen nicht binnen eines Monats der Stadt Allstedt anzeigt oder die für die Erhebung und Bemessung der Umlage notwendigen Angaben nicht oder nur unzureichend macht.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 10.000 € geahndet werden.

## § 11 Billigkeitsmaßnahmen

Die Umlage kann ganz oder teilweise gestundet werden, wenn die Einziehung bei Fälligkeit eine erhebliche Härte für den Schuldner bedeuten würde und der Anspruch durch die Stundung nicht gefährdet erscheint. Ist deren Einziehung nach Lage des Einzelfalles unbillig, können sie ganz oder zum Teil erlassen werden.

## § 12 Datenverarbeitung

(1) Zur Feststellung der sich aus dieser Satzung ergebenden Umlagepflichtigen sowie zur Feststellung und Erhebung der Umlage für die Unterhaltung von Gewässern II. Ordnung ist die Verarbeitung der hierfür erforderlichen personen- und grundstücksbezogenen Daten nach §§ 9, 10 Datenschutzgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (DSG LSA) durch die Stadt Allstedt zulässig.

(2) Die Stadt Allstedt darf die für die Veranlagung der Grundsteuer bekannt gewordenen personen- und grundstücksbezogenen Daten für die in Abs. 1 genannten Zwecke nutzen und sich die Informationen von den entsprechenden Ämtern (Finanz- und Steuer-, Liegenschafts-, Einwohnermelde- und Grundbuchamt) übermitteln lassen.

## § 13 Inkrafttreten

Die Satzung tritt nach ihrer Bekanntmachung rückwirkend zum 1. Januar 2011 in Kraft. Hiervon abweichende bisherige Regelungen treten am gleichen Tag außer Kraft. Gleichzeitig treten alle bisherigen Umlagesatzungen zur Erhebung von Beiträgen für die Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung außer Kraft.

Ausfertigung der Satzung  
Allstedt, den 02.08.2011

*Jürgen Richter*

Jürgen Richter  
Bürgermeister



## Anlage 1

Zur Satzung der Stadt Allstedt zur Umlage der Verbandsbeiträge für die Unterhaltung öffentlicher Gewässer II. Ordnung Die Beitragssätze und Erschwernisbeiträge für das Veranlagungsjahr 2011 betragen:

Verband	Beitragssatz	Erschwernisbeitrag
UHV „Helme“	7,11 €/ha	1,39 €/Einwohner
UHV „Wipper-Weida“	6,25 €/ha	0,80 €/Einwohner
UVH „Untere - Unstrut“	6,64 €/ha	1,31 €/Einwohner

Die Flächenbeitragstabelle tritt rückwirkend zum 01. Januar 2011 in Kraft. Hiervon abweichende Regelungen treten am gleichen Tag außer Kraft.

Die Beitragssätze und der Erschwernisbeitrag gelten bis zur Neufestsetzung.

## Mitteilungen

### Aus der Stadtverwaltung

#### Wichtige Mitteilung aus der Kämmerei

##### Informationen für alle Grundstückseigentümer

Mit Änderung des Wassergesetzes des Landes Sachsen-Anhalt werden ab diesem Jahr die Beiträge zur Unterhaltung der Gewässer 2. Ordnung, die von den Unterhaltungsverbänden „Helme“, „Wipper-Weida“ und „Untere Unstrut“ erhoben werden, auf die jeweiligen Grundstückseigentümer umgelegt und nicht wie bisher den Pächtern für die landwirtschaftlich genutzten Flächen.

Dazu wurde durch den Stadtrat der Stadt Allstedt in seiner Sitzung am 01.08.2011 eine neue Satzung erlassen, welche in dieser Ausgabe zu lesen ist.

Alle Grundstückseigentümer werden deshalb nochmals gebeten bis auf weiteres keine Zahlungen der Beiträge zum Unterhaltungsverband an die Stadt vorzunehmen, bis Ihnen ein entsprechender Bescheid zur Zahlung zugestellt wurde.

#### Informationen aus dem Einwohnermeldeamt

##### Zur Beachtung für alle Einwohner der Einheitsgemeinde Stadt Allstedt!!!

##### Gültigkeit von Personalausweisen/Ablaufdatum 2010 & 2011

Deutsche, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, sind verpflichtet, einen Personalausweis oder Reisepass zu besitzen. Wer es vorsätzlich oder leichtfertig unterlässt, für sich oder als gesetzlicher Vertreter eines Minderjährigen für diesen einen Ausweis ausstellen zu lassen, handelt ordnungswidrig. Diese Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden. Eine Verlängerung der Gültigkeitsdauer eines Dokumentes ist nicht zulässig. Bitte überprüfen Sie Ihre Dokumente auf die Gültigkeit. Im Jahr 2010 und 2011 verlieren alle Dokumente, welche im Jahr 2000 und 2001 ausgestellt wurden ihre Gültigkeit.

Bei Ablauf der Gültigkeit haben Sie unter Umständen ein Verwarn- oder Bußgeld zu entrichten. Die Ausstellung der Dokumente erfolgt bei der Bundesdruckerei und dauert bis zu 6 Wochen. Bitte beantragen Sie Ihre Dokumente rechtzeitig, d. h. ca. 4 - 6 Wochen vor Ablauf der Gültigkeit.

Bei der Beantragung von Personalausweisen und Reisepässen müssen Sie persönlich vorsprechen.

Sie benötigen:

Geburts- oder Eheurkunde im Original  
1 - 2 Passbilder  
den alten Personalausweis bzw. Reisepass

##### Kosten:

vorläufiger Personalausweis	10,00 Euro (3 Monate gültig)
Personalausweis	22,80 Euro (bis zum 24. Lebensjahr, 6 Jahre gültig)
Personalausweis	28,80 Euro (ab dem 24. Lebensjahr, 10 Jahre gültig)
Reisepass	37,50 Euro (bis zum 24. Lebensjahr, 6 Jahre gültig)
Reisepass	59,00 Euro (ab dem 24. Lebensjahr, 10 Jahre gültig)
Kinderreisepass	13,00 Euro
<b>Achtung!!! Kann nur für Kinder bis zur Vollendung des 12. Lebensjahr ausgestellt werden.</b>	
vorläufiger Reisepass	26,00 Euro (1 Jahr gültig)

##### Anforderungen an die Passbilder bei der Beantragung von Dokumenten

Gute Fotos sind die Grundlage einer einwandfreien Wiedergabe des Lichtbildes in den Personaldokumenten. Die Bewerber haben bei der Beantragung eines Dokumentes ein Lichtbild aus neuerer Zeit in der Größe von 45 mm x 35 mm in Hochformat ohne Rand abzugeben. Das Gesicht muss kontrastreich abgebildet sein, um eine Färb-/Graustufenwiedergabe zu gewährleisten. Die Größe des Kopfes muss in einem ausreichenden Verhältnis zur Bildhöhe stehen. Es ist darauf zu achten, dass keine Teile des Gesichtes angeschnitten werden.

Das Lichtbild muss das Gesicht im Ausmaß von 20 mm bis 25 mm darstellen und dieses zweifelsfrei erkennen lassen. Es muss die Person im Halbprofil und grundsätzlich ohne Kopfbedeckung zeigen. Der Hintergrund des Lichtbildes muss heller als die Gesichtspartie sein. Insbesondere die Hauttöne sollten natürlich und ohne jeglichen Farbstich auf dem Foto wiedergegeben werden. Es ist darauf zu achten, dass das Gesicht auf dem Foto in allen Teilen ausreichend und vor allem gleichmäßig ausgeleuchtet ist. Reflexe, wie sie zum Beispiel durch Brillengläser entstehen können, sollten zur besseren Identifikation der abgebildeten Person nicht vorhanden sein. Bei dunklen Brillen ist ein Attest vom Arzt vorzulegen, aus welchem hervorgeht, dass diese Brille getragen werden muss. Automatenfotos entsprechen diesen Anforderungen nicht.

Im Einwohnermeldeamt liegt eine Foto-Mustertafel für Personaldokumente aus, welcher die oben genannten Qualitätsmerkmale zu entnehmen sind.

Zur Abholung der Dokumente müssen Sie persönlich erscheinen oder im Besitz einer Vollmacht sein.

Die Beschlüsse der 9. Verbandsversammlung des Trinkwasserzweckverbandes „Südharz“ vom 14.07.2011 sind in der Ausgabe der Sangerhäuser Nachrichten vom 05.08.2011 veröffentlicht.

Sebastian Kruse  
Assistenz

Trinkwasserzweckverband „Südharz“  
Am Brühl 7  
06526 Sangerhausen  
Tel.: 0 34 64/2 77 19 -1 11  
Fax: 0 34 64/2 77 19 -1 50  
www.tzvsuedharz.de

## Abwasserzweckverband „Südharz“ Körperschaft des öffentlichen Rechts

### Der Abwasserzweckverband „Südharz“

#### informiert über folgende Veröffentlichung im Amtsblatt „Sangerhäuser Nachrichten“ Nr. 13/2011 vom 08.07.2011

1. Beschluss über die finanzielle Beteiligung an der Koordinierung „Stadtumbau Sangerhausen“ - Beschluss-Nr.: 2-11/11,
2. Beschluss über die Nachgenehmigung der Liquiditätssicherung - Beschluss-Nr.: 3-11/11,
3. Beschluss zur Ermächtigung einer Darlehensaufnahme aus dem Wirtschaftsplan 2011 - Beschluss-Nr.: 4-11/11,
4. Auseinandersetzung zur Aufteilung zum Personalkostenausgleich mit dem TZV „Südharz“ - Beschluss-Nr.: 5-11/11,
5. Beschluss zur befristeten Niederschlagung von Forderungen aus Gebührenbescheiden und Beitragsbescheiden infolge von Insolvenzen - Beschluss-Nr.: 6-11/11.
6. Beschluss zur Annahme eines gerichtlichen Schuldenbereinigungsverfahrens - Beschluss-Nr.: 7-11/11
7. Korrektur zur Veröffentlichung der Feststellung des Jahresabschlusses 2004.

Stickel  
Verbandsgeschäftsführer

### Ferienfreizeit „Unser Zuhause: Die Stadt Allstedt und ihre Ortsteile“

Vom 15. bis 19. August 2011 findet für Kinder der Stadt Allstedt und der zugehörigen Ortschaften eine Ferienfreizeit mit Übernachtung im Schullandheim Othal statt.

Es erwartet euch ein abwechslungsreiches Programm mit täglichen Ausflügen, um die neue Stadt Allstedt kennen zu lernen. Organisiert und durchgeführt wird diese Ferienfreizeit von der Stadt Allstedt/Streetwork gemeinsam mit dem Team des Jugend- und Schulbauernhof Othal.

Finanziert wird sie vom Landkreis Mansfeld-Südharz, der Stadt Allstedt, dem Schullandheim Othal und einem kleinen Teilnehmerbeitrag.

**Interessenten melden sich bitte bei der Stadtverwaltung Allstedt, Frau Busemann, Dienstgebäude im Rathaus, Markt 10  
Tel. 03 46 52/ 67 06 53  
Mobil: 01 51/12 00 21 23**

### Der Seniorenrat Allstedt-Kaltenborn

#### I Seniorentreff in Wolferstedt

Waren die Wolferstedter vor kurzem Gäste beim Sommerfest in Winkel, so folgte jetzt eine Einladung nach Wolferstedt in die Gaststätte „Weißer Schwan“. Der Gastwirt Herr Kaiser war für jedes Wetter gewappnet und natürlich auch für problemloses Erreichen der Räumlichkeiten.

Ein großer Hof sollte für den Nachmittag bei schönem Wetter zum Verweilen einladen. Das Wetter spielte nicht so mit, doch das war kein Problem. Der Gastwirt hatte eine Scheune, die viele Jahre als Unterstellmöglichkeit für landwirtschaftliche Geräte diente, als Partyraum umgestaltet. Ebenerdig, ohne Stolperstufen, konnten die Senioren ihren Platz erreichen. Ca. 35 Personen beider Dörfer erlebten einen unterhaltsamen Nachmittag. Gute Unterhaltung boten die Jagdhornbläser „Die Wilderer“ aus Nikolausrieth. Kaffee und Kuchen schmeckten prima. Der Vorsitzende der VS Wolferstedt Kurt Rinkleib erzählte und las Geschichten vor zum Schmunzeln. Die Gegebenheiten gingen zurück in die Jugendzeit der Senioren, waren teilweise so passiert bzw. etwas ausgeschmückt und durch die Reimform besonders gut für alle zugänglich.

Frau Kundrat unterhielt mit einem Beitrag über die wirklich wichtigen Dinge im Leben.

Frau Proßke überraschte mit einem Wildkräuterblumenstrauß, gepflückt in und um Wolferstedt. Viel Wissenswertes wurde über diese Pflanzen vermittelt. Der Einsatz als bewährtes Heilmittel war vielen bekannt, wurde neu entdeckt und bewertet.

Schließlich stärkten wir uns noch mit Würstchen und Steak vom Grill. Ein schöner Nachmittag!

Es wurde viel erzählt und gelacht. Per Pkw verabschiedeten sich die Winklischen „Schlappohren“ von den Wolferstedter „Saueräppeln“.

#### Spruch:

*In jedem Menschen ist eine Sonne.  
Man muss sie nur zum Leuchten bringen.  
(Verfasser unbekannt)*

S. Kundrat

#### II Einladung

Der Seniorenrat Allstedt-Kaltenborn lädt ein zum  
**Fest der Generationen**  
am 3. September 2011 ab 13.00 Uhr nach Mittelhausen.

Wo? Gemeindehaus am Sportplatz

Das Programm gestalten:

- Die lustigen Omis
- der Frauenchor Holdenstedt
- die Kindereinrichtung Mittelhausen
- die Vokalisten aus Allstedt

Für Speisen und Getränke ist ausreichend gesorgt.

Spezialität: Schwein am Spieß

Eintritt: 3,00 €

Neugierig?

Herzliche Einladung an alle Senioren!

#### Spruch:

*Nur das fröhliche Herz ist fähig,  
Wohlgefallen am Guten zu finden.  
(Immanuel Kant, dt. Philosoph)*

S. Kundrat

### Erlebniswelt Museen e. V.

Rudolf-Breitscheid-Str. 20/22

06526 Sangerhausen

Tel.: 0 34 64/90 51 89

Info@Erlebniswelt-Museen.de

#### Erlebnisfest Museen

Vorgemerkt: Erlebniswelt Museen e. V. und die Königspfalz Tilleda veranstalten am Samstag, dem 10. September 2011 das erste jährliche Erlebnisfest Museen. Dabei präsentieren sich unsere acht Verbundmuseen auf interessante, typische und überraschende Art und Weise.

Folgendes wird geboten:

- Böllerschießen der Schwarzpulverkanoniere
- Auftritt der Sangerhäuser Rosenkönigin
- mittelalterliche Spiele für Kinder und Jugendliche
- „Einmal selbst ein Bergmann sein“ für Kinder
- altertümliche Brett- und Würfelspiele (auch für Erwachsene)

Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt!

Ort: Königspfalz Tilleda

Zeit: 14.00 bis 20.00 Uhr

#### Ansprechpartner

Danny Könnicke, Geschäftsführer

Tel.: 0 34 64/90 51 89

E-Mail: Danny.Koennicke@Erlebniswelt-Museen.de

## Allstedt

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Allstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 10.08. Frau Elfriede Kögel	zum 78. Geburtstag
am 10.08. Frau Rosemarie Krull	zum 78. Geburtstag
am 12.08. Herr Gerhard Agthe	zum 82. Geburtstag
am 13.08. Frau Marga Kirst	zum 81. Geburtstag
am 13.08. Frau Irene Plechaty	zum 74. Geburtstag
am 14.08. Frau Christa Buchmann	zum 74. Geburtstag
am 14.08. Herr Fritz Weinreich	zum 80. Geburtstag
am 15.08. Frau Anna-Marie Bosse	zum 92. Geburtstag
am 15.08. Frau Hannelore Peinhardt	zum 70. Geburtstag
am 15.08. Frau Edith Sprenger	zum 76. Geburtstag
am 16.08. Frau Anni Hulin	zum 78. Geburtstag
am 16.08. Frau Ursula Kellner	zum 73. Geburtstag
am 17.08. Frau Armgard Agthe	zum 77. Geburtstag
am 18.08. Frau Inge Guber	zum 76. Geburtstag
am 18.08. Frau Renate Meier	zum 77. Geburtstag
am 18.08. Frau Helga Otto	zum 76. Geburtstag
am 19.08. Frau Ursula Löffler	zum 79. Geburtstag
am 22.08. Herr Helmut Jensch	zum 78. Geburtstag
am 23.08. Frau Christa Hünenbein	zum 83. Geburtstag
am 24.08. Frau Herta Andrae	zum 73. Geburtstag
am 24.08. Frau Ilse Krause	zum 84. Geburtstag
am 24.08. Frau Dora Liebhold	zum 73. Geburtstag
am 25.08. Herr Helmut Jentsch	zum 78. Geburtstag
am 25.08. Herr Werner Kuhlemann	zum 79. Geburtstag
am 25.08. Frau Ingeborg Scharf	zum 75. Geburtstag
am 25.08. Frau Rosa Maria Schröder	zum 70. Geburtstag
am 26.08. Herr Horst Finke	zum 73. Geburtstag
am 26.08. Frau Wally Vollrath	zum 73. Geburtstag
am 27.08. Frau Edith Uetzels	zum 83. Geburtstag
am 30.08. Frau Hildegard Burri	zum 97. Geburtstag
am 30.08. Herr Rudi Gehlhar	zum 79. Geburtstag
am 01.09. Herr Heinz Burri	zum 72. Geburtstag
am 01.09. Frau Inge Krauß	zum 70. Geburtstag
am 01.09. Herr Reiner Salzmann	zum 72. Geburtstag
am 03.09. Herr Heinz Klein	zum 78. Geburtstag
am 05.09. Herr Dr. Karl Ludwig Hunger	zum 73. Geburtstag
am 06.09. Herr Erich Brödel	zum 86. Geburtstag
am 06.09. Frau Mariechen Kühnold	zum 72. Geburtstag
am 06.09. Frau Emmy Prescha	zum 80. Geburtstag
am 06.09. Herr Eberhard Schwechel	zum 76. Geburtstag
am 08.09. Herr Siegfried Gehnen	zum 77. Geburtstag
am 08.09. Frau Christa Jentsch	zum 77. Geburtstag
am 09.09. Frau Helga Brußmann	zum 72. Geburtstag
am 10.09. Frau Anneliese Schmidt	zum 84. Geburtstag
am 12.09. Herr Lothar Dalitz	zum 72. Geburtstag
am 13.09. Frau Karin Althauß	zum 70. Geburtstag
am 13.09. Herr Gerhard Hierse	zum 86. Geburtstag
am 13.09. Frau Monika Rechenbach	zum 71. Geburtstag
am 13.09. Frau Elisabeth Stampke	zum 81. Geburtstag

### Aus dem Rathaus berichtet

Nun möchte ich gleich voran setzen, dass ich kein Öl aus den Emiraten mitgebracht habe. Die MZ hatte ja so etwas angekündigt. Einige Anwohner hatten schon freundlicherweise angefragt. Ich bin also einfach nur vor dem Sommerloch geflüchtet, sprich Regen. Ich muss feststellen, dass uns das Wetter auch nach Lindenmarkt in Diskussion hält. Auch wir hätten uns täglich ein volles Sommerbad gewünscht mitten in den Schulferien. Und auch der Tourismus an den Wochenenden könnte besser laufen.

Einige wichtige Angelegenheiten galt es dennoch zu klären in der Stadt. Das DSL-Verfahren ist nach wie vor am Laufen. Die Auswertung des Vergabeverfahrens ist erledigt und der Fördermittelantrag über das Betreuungsbüro eingereicht. Circa 90 tsd. € sind im Haushalt eingestellt für die Ortsteile Emseloh, Liedersdorf, Holdenstedt, Mittelhausen und Einsdorf.

Schneller geht es beim Schlaglochprogramm, ich hatte schon darüber berichtet. Auch hier ist das Vergabeverfahren abgeschlossen und die Maßnahme wird demnächst in der AWG in Allstedt ausgeführt. Da bitte ich um Einsicht, wenn es zu erheblichen Verkehrseinschränkungen kommt.

Im gleichen Programm ist der Ortsteil Holdenstedt noch einbezogen mit der „Bauernreihe“. Ausschreibung läuft. Der Nachtragshaushalt hat im Monat Juli und August den Stadtrat beschäftigt. Die Aufstellung ist wichtig für das Restjahr 2011. Gerade für die geplanten Investitionen im ländlichen Bereich sind kaum Fördermittel zu eruieren. Es gibt aber auch keine verlässlichen Zahlen für 2012. Auch im ländlichen Bereich sind wir auf Fördermittel angewiesen, um infrastrukturelle Maßnahmen zu tätigen. Da wird sich die Landesregierung haushälterisch zeigen müssen als Fördermittelgeber.

Der Scopingtermin zur Legehennenmastanlage nahe Nienstedt ist positiv gelaufen für uns. Die Bedenkensträger waren zwar nicht sehr zahlreich erschienen, aber unser geistiges Werk war dafür umso größer. Gern gebe ich den Wortlaut zu Ihrer Information im Anzeiger wieder.

An dieser Stelle möchte ich gern ein Foto von Herrn Kuhner veröffentlichen, anlässlich der Eintragung in das Goldene Buch als Ehrenbürger unserer Stadt. Hat er sich verdient nach dem Fehler im letzten Stadtanzeiger durch den Verfasser.

Einige Agrarbetriebe haben nun ihr 20-jähriges Betriebsjubiläum gefeiert. Viele Gäste habe ich gesehen in Sotterhausen. In Holdenstedt konnte ich leider aus terminlichen Gründen nicht. So haben wir das Ganze bei Kaffee und Kuchen und Smalltalk mit dem GSF Frau Ruppe und Herrn Lange nachgeholt. Es ist interessant wie sich unsere Agrarbetriebe durchbeißen mussten. Nur worauf Sie angewiesen sind, nämlich schönes Wetter, dass konnten wir nicht herbeireden.

*Ihr Bürgermeister  
J. Richter*



30. Juni 2011

### Erörterungstermin Mastanlage Standort Nienstedt

Sehr geehrte Damen und Herren, bei komplexen Plangenehmigungsverfahren wird dem eigentlichen Verfahren oft ein Scoping-Termin vorgeschaltet. Beim Scoping-Termin wird der Untersuchungsrahmen für die Umweltverträglichkeitsprüfung (Umfang der Untersuchungen, Methoden, vorzulegende Gutachten usw.) erörtert. Teilnehmer sind neben dem Landesverwaltungsamt der Vorhabenträger betroffene Kommunen und Kreise, Fachbehörden und Umweltverbände. Der Scoping-Termin ist ein verwaltungsinterner, nichtöffentlicher Termin.

Die Gemeinde Nienstedt ist seit 01.01.2010 Ortsteil der Stadt Allstedt. Diesbezüglich nimmt die Stadt Allstedt die Interessen der Gemeinde wahr. Die ausgewiesenen Unterlagen lassen nur allzu deutlich erkennen, dass inhaltlich und fachlich große Lücken, wenn nicht sogar Mängel bestehen. Die Gemeinde Nienstedt besitzt einen Flächennutzungsplan. Dieser Flächennutzungsplan legt für die avisierte Fläche des Investors eine landwirtschaftliche Fläche fest. Das Vorhaben selbst ist also



konträr zum Flächennutzungsplan. Hier wird § 35 BauGB wirksam. Wir gehen auch davon aus, dass das Vorhaben nicht einem Landwirtschaftsbetrieb zuzuordnen ist. Die unter 3,1 dargestellte Standortbeschreibung sollte wenigstens auf die Einbindung der Kreisstraße angelegt werden. In Tabelle 3 ist der Ortsteil Einzingen mit zu berücksichtigen. In der Fortführung unter Pkt. 3.2 werden zwar Anhaltspunkte inhaltlich geführt, jedoch sind sie für eine Bewertung nicht ausreichend. Zum Beispiel sollten Stoffkreisläufe bis zum Ende definiert werden. Ein Übergabeschacht ist nicht automatisch das letzte Teil in der Entsorgungskette. Notwendige Antragsverfahren bzw. Beteiligung Dritter wie Zweckverbände (Trinkwasser/Abwasser) ist nicht ersichtlich.

Der zur Zeit vorgetragene Text ist inhaltlich wesentlich zu erweitern und entsprechend den gesetzlichen Erfordernissen nachzuweisen, Hauptquellen wie z. B. Schächte, Lagerbehälter, Lagerflächen usw. bei der Anlage sind herauszuarbeiten und deren Wirkungskreis zu bestimmen. So ist auch bei Betrachtungen und Beurteilungen die Stallanlage vor dem Ort Nienstedt einzubeziehen. Hier könnten sich ebenfalls Anforderungen zur Vorsorge ergeben.

Sollte der Investor auf seinen Vorhaben bestehen, so ist auf jeden Fall darauf zu achten, dass bestimmte weiterführende Vorprüfungen im Rahmen der UVP vorzunehmen sind:

- **Auswirkungen auf zu schützenden Gebiete**  
Neben den beiden kleineren Biotopen, die sich in Nähe (südwestlich u. südöstlich hinter der Autobahn) zur Anlage befinden und die in Bezug auf die Besonderheit der Landschaftsstruktur für den Bereich der Nienstedter und Einzinger Flur von Bedeutung sind, ist zu beachten, dass sich in ca. 2 km Entfernung von der Anlage zwei größere besonders schützenswerte Gebiete befinden. Zum einen das Hennickental östlich von Nienstedt, das als besonderes Biotop nach § 30 eingestuft ist und zum anderen das Rohnetal (südöstlich der Anlage), das gar Landschaftsschutzgebiet ist und zum Saale-Unstrut Trias Land gehört. **Die Auswirkungen der Anlage auf diese Gebiete sind unbedingt in die Prüfung mit aufzunehmen.**
- **Auswirkungen gemäß TA Luft für den Menschen**  
Der Ortsteil Nienstedt liegt, wenn man - und das sollte man auch - die Windparameter bei bisherigen Vorhaben zugrunde legt (Werte von Artern) in der Hauptwindrichtung und wäre stark von den Emissionen der Anlage betroffen. Hinzukommt, dass die Anlage bei Hauptwindrichtung Südost in einer Achse mit der SMA Nienstedt steht, also alles direkt auf den Ortsteil Nienstedt zieht. Deshalb muss unabdingbar in der Untersuchung der **Kumulationseffekt mit der bestehenden Schweinemastanlage Nienstedt mit einbezogen werden.**
- **Auswirkungen auf die Trinkwasserschutzgebiete im Bereich des Rohnetal**  
Im Bereich des Rohnetal befinden sich mehrere TZG. Aufgrund der Strömungsverhältnisse in der Region, ist zu befürchten, dass durch das Vorhaben **Schädigungen des Grundwasser** auftreten werden, die unsere **TZG** beeinträchtigen würde. Ob dem so ist, das wäre zu **prüfen.**
- **Infrastrukturelle Fragen**  
Eine wesentliche Frage ist auch, ob der Grund und Boden für die Anlage gesichert ist, denn über das Gebiet ist noch ein Flurbereinigungsverfahren beim ALF anhängig. Einbindung der Kreisstraße in den Logistikprozess

Die Prüfungstatbestände nach Immission- und Emmissionschutzrecht sind zwingend erforderlich.

Die Betrachtung der Wirkung auf die Schutzgüter ist im Verfahren zu integrieren. Folgende Beachtungen nach geltenden Gesetz bzw. Verordnungen sind unerlässlich zur weiteren Bewertung:

Kreislaufwirtschaft und Abfallwirtschaft  
Dünge-VO  
Tierschutzgesetz  
Tierschutz-Nutztierhaltungsverordnung  
Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung  
Wasserhaushaltsgesetz  
Naturschutzgesetz

Mit freundlichen Grüßen  
Richter  
Bürgermeister

## Allstedt

Gemeinde zurzeit vakant;  
Vakanzvertretung  
Ev.-Luth. Pfarramt Wolferstedt  
Im Dorfe 183, OT-Wolferstedt, 06542 Allstedt  
Tel. 03 46 52/6 75 34 u. Fax: 03 46 52/6 75 35  
E-Mail: pfarramt.wolferstedt@t-online.de

### Gottesdienste

14. August 2011 um 9.30 Uhr  
21. August 2011 Gemeindefest in Heygendorf um 14.00 Uhr  
28. August 2011 um 10.00 Uhr  
4. September 2011 um 14.00 Uhr „Diamantene Konfirmation“  
11. September 2011 um 9.30 Uhr

### Regelmäßige Kreise

Kirchenchor dienstags 18.30 Uhr  
Neuer Singkreis mittwochs 18.30 Uhr

### Orgelwoche 2011 in Winkel

Donnerstag 11.08.2011 um 19.30 Uhr: Orgel, Harmonium u. Saxofon

Sonntag, 14.08.2011 um 11.00 Uhr auf dem Teichdamm „Kyffhäuser Landorchester Kelbra“, Maik Menzel

Sonntag, 21.08.2011 um 16.30 Uhr Kammerchor, Kirchengemeinde Allstedt

### Harmonium, Orgel und Saxofon

Mit einem besonderen Eröffnungskonzert beginnt am Donnerstag, dem 11. August 2011 um 19.30 Uhr die fünfte Winklische Orgelwoche. Steffen Braune (Orgel, Harmonium) und Sonnwil Zschechel (Saxofon) werden Werke von der Barockzeit bis hin zum Klezmer spielen. Fortgesetzt wird die Woche am Sonntag, dem 14. August 2011 im Rahmen des Kirchengemeindefestes am Teichdamm, wo das Kyffhäuser Landorchester unter Leitung von Maik Menzel um 11.00 Uhr mit einem großen Platzkonzert aufwartet. Den diesjährigen Abschluss macht dann am 21. August 2011 um 16.30 Uhr der sich neu formierte Kammerchor der Allstedter Kirchengemeinde unter der Leitung von Kantor Matthias Koch in der Winklische Andreaskirche. Alle Veranstaltung sind auf Spendenbasis.

### Zur Erholung ins romantische Taubertal vom 1. bis 9. Mai 2012

Zwei Kilometer, also direkt vor den Toren Rothenburg o. d. Tauber, liegt inmitten des fränkischen Naturparks unser Domizil, der traditionsreiche Gasthof zum Lamm in Gebstättel, der unseren Ausgangspunkt für erlebnisreiche Tage bildet. Genießen sie dabei unbeschwerte Stunden in den Zimmern des neu erbauten Gästehauses und lassen sie sich von der reichhaltigen guten fränkischen Küche unseres Hotels verwöhnen.

Fahrten durch reizvolle Landschaften, wie dem Taubertal und Jagsttal, dem Fränkischen Seenland, Altmühltal, Steigerwald oder auch dem Maintal werden Sie ebenso begeistern wie das abwechslungsreiche und sehenswerte Ausflugsprogramm in die Städte Würzburg, Rothenburg o. d. Tauber oder Dinkesbühl. Historische Gebäude, Kirchen, barocke Schlossgärten und staunenswerte Museen warten auf Sie. Eine Fahrt mit vielen Höhepunkten, die Sie nicht vergessen werden.

Die Fahrt im komfortablen Reisebus inklusive Hotelübernachtung, Ausflugsfahrten, sämtlicher Eintritte und Verpflegung (Frühstück, Mittag/Kaffee, Abendessen)

Nähere Mitteilung und der Preis zu dieser Fahrt gibt es über das Pfarramt Wolferstedt, Tel. 03 46 52/6 75 34

ZEIT SPAREN – private Kleinanzeigen  
ONLINE BUCHEN: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)



## Burg- und Schlossmuseum Allstedt

Internet-Adresse: [www.schloss-allstedt.de](http://www.schloss-allstedt.de)

E-Mail-Adresse: [schloss-allstedt@allstedt.info](mailto:schloss-allstedt@allstedt.info)

Tel.: 03 46 52/519 Museum

Fax: 03 46 52/6 77 54 Museum

### Öffnungszeiten:

Dienstag - Sonntag/Feiertage 10.00 bis 17.00 Uhr

Montag Ruhetag

### Führungen nach Voranmeldung.

### Folgende museale Bereiche und Ausstellungen können be- sichtigt werden:

- spätgotische Burgküche mit Großkamin
- Burg & Schloss Allstedt -Baugeschichte und Denkmalpflege
- J. W. von Goethe und seine Allstedter Besuche
- Barocke Wohnräume mit schönen Stuckdecken
- Eisenkunstgussausstellung aus Mägdesprung/Harz
- Allstedt-Siedlung-Pfalz-Stadt - kurzer geschichtlicher Überblick
- Thomas-Müntzer-Ausstellung mit Schlosskapelle
- Galerie: - ab 17. April 2011 wird die Sonderausstellung „Ma-  
ria Pawlowna und Friedrich Schiller“ gezeigt.  
Drei russische und ein deutscher Maler waren in Weimar und  
Umgebung, (u. a. auch im Schloss Allstedt) auf den Spuren  
der Weimarer Großherzogin und Friedrich Schillers und stel-  
len die dabei entstandenen Bilder aus. Ausstellungsdauer  
vom 17.04. bis Ende August 2011.

### Weitere Angebote:

#### Kinderresidenz

- Märchenreisen, Kindergeburtstage und Schulprojektstage  
zum Thema „Erlebnis Burg“
- Eigener Kostümfundus

Kontakt: Heike Baberowski, Tel. 0 34 64/57 96 96

#### Schlosscafé

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Montag geschlossen

Kontakt: Günter Haftendorn, Tel. 03 46 52/6 77 53

#### Kräuterhexe Tilly

- Märchenhexe
- Ferienwohnungen

Kontakt: Renate Becke, Tel. 03 46 52/1 02 29, 01 74/5 39 57 87

### Veranstaltungsvorschau

#### Böllerschützentreffen „Donner über Allstedt“ am 20. August 2011

Zur mittlerweile fünften Auflage dieser Veranstaltung laden der  
Verband Deutscher Schwarzpulverkanoniere (VDSK) sowie die  
Stadt Allstedt und das Burg- und Schlossmuseum am Samstag,  
20 August 2011, ein.

#### Programm/Ablauf:

- |  |   |
|--|---|
| 10.45 Uhr  | Aufstellung der Teilnehmer vor der Vorburg  |
| 11.00 Uhr  | Einmarsch der teilnehmenden Verbände in die<br>Kernburg mit anschließender Truppeninspektion<br>durch Kurfürst August den Starken von Sachsen<br>mit Gefolge Umrahmung durch „The Gordons<br>Pikes“ - Dudelsackbläser |
| 12.00 Uhr  | Salvenfeuer in allen Feuerstellungen  |
| ab 14 Uhr  | Buntes Programm im Kernburghof mit Gruppe<br>„Tunichtgut“ - Celtic Folk, Magier „Santini“ und<br>Musikkapelle „The Gordons Pikes“   |
| 16.00 Uhr  | Salvenfeuer in allen Feuerstellungen  |
| 18.00 Uhr  | Salvenfeuer in allen Feuerstellungen<br>zwischenzeitlich Handböller   |
| Eintritt für Tagesprogramm: 2,50 Euro/Person, Kinder unter<br>Schwertmaß frei; |   |
| ab 20 Uhr  | Live-Musik in der Kernburg mit der Folkband „Bar-<br>leykorn“ - Eintritt frei!  |
| 21.00 Uhr  | Nachtböllern in allen Feuerstellungen   |
| 21.30 Uhr  | Feuerwerk   |

### Sonntag, 21. August 2011

10.00 Uhr Salvenfeuer in allen Feuerstellungen

11.00 Uhr Verabschiedung der Kanoniere in der Kernburg  
Änderungen vorbehalten!



### Hinweis auf September-Termine

#### Sonntag, 11. September 2011, Tag des offenen Denkmals

12.00 Uhr und 14.00 Uhr führt Thomas Müntzer durch das Muse-  
um (die Führungsteilnahme ist im ermäßigten Eintritt enthalten!)  
Am Denkmaltag traditionell ermäßigter Museumseintritt (2,50 €/  
Person), Kinder 1,- €;

16.00 Uhr, Schlosskapelle „Musik an Fürstenhöfen“

Konzert für Orgel und Trompete  
mit Prof Matthias Eisenberg, Orgel (ehem. Gewandhausorganist)  
und Joachim Schäfer; Trompete  
Eintritt: 10,00 €

Kartenvorbestellungen unter Tel. 03 46 52/519

Ihr Museumsleiter Rainer Böge und Mitarbeiter

### Bauvorhaben „Pfortenstraße“

Die Bauvorhaben Sanierung der Pfortenstraße und Pffifferstraße  
wurde durch die Stadt 2009 im Rahmen des Förderprogramms  
„Gewährung von Bundesmittel (Finanzhilfen) und Landesmitteln  
im Rahmnen des Gesetzes zur Umsetzung von Zukunftsinves-  
titionen der Kommunen und Länder (Konjunkturpaket II) unter  
dem Aspekt Lärmschutz/Lärmschutzsanierung an Straßen in  
kommunaler Baulast angemeldet.

Durch das Land Sachsen-Anhalt wurde die Maßnahme „Pfor-  
tenstraße“ als Reservemaßnahme benannt und im Jahr 2010  
eine Förderung von ca. 81.000 EUR (87,5 %) bewilligt.

Da die geschätzten Gesamtkosten bei ca. 300.000 EUR lagen,  
konnte nur die Fahrbahn in Ordnung gebracht werden, um die  
im Zuwendungszweck vorgesehene Lärminderung des Ver-  
kehrs durch Sanierung der Straße zu erreichen.

Nach Planungsvorbereitung durch das Ing.-Büro Frank Suchan-  
ek und beschränkter Ausschreibung erhielt die Firma Kutter HTS  
aus Helbra den Zuschlag.



Blick in die Straße



Bauleiter, Planer und Bürgermeister in Diskussion

In der Planungsphase bekannte sich der Trinkwasserzweckverband „Südharz“ und die Mitgas zur Verlegung neuer Leitungen im Baubereich. Durch die Witterung und Terminverschiebungen bei der Baufirma konnte mit den Arbeiten erst Anfang April begonnen werden. Während der Bauphase entschied der Abwasserzweckverband „Südharz“ eine Leitung in einem Teilbereich zu verlegen.

Am 16.06.2011 wurde die Arbeiten fertig gestellt und die Straße übergeben.

Verständlich bleibt, dass die Seitenbereiche wie Stellflächen und Gehwege kritisch zu betrachten bleiben. Der Zustand darf nicht dauerhaft bleiben. Darüber sind sich alle einig. Wichtigstes Gut bleibt, mit wenig Eigenmittel bei hoher Förderung wieder ein Stück Straße saniert zu haben. Von der Förderquote profitiert der Anwohner, wenn es um Ausbaubeiträge geht.

## Abschied vom Kindergarten

In der AWO-Kita „Am Kreuzberg“ in Allstedt ist es eine schöne Tradition, die künftigen Schulanfänger mit einer Festwoche zu verabschieden. Auch in diesem Jahr waren wieder viele Überraschungen geplant.

Ein Höhepunkt war unsere Wanderung nach Katharinenrieth zum Bauernhof Loel. Nach dem gemeinsamen Frühstück ging es mit dem Rucksack auf dem Rücken und einem fröhlichen Liedchen auf den Lippen, durch die schöne Natur. Unterwegs hielten wir Rast, denn wandern macht durstig und hungrig. Unser nächster Halt war bei Familie Becker, denen das Wildgehege vor Kath'rieth gehört. Die Kinder durften die Tiere füttern und erfahren viele interessante Dinge. Danach ging es weiter zu Loel's. Der Bauernhof war ein Paradies für unsere kleinen Entdecker. Ob Tiere streicheln, auf einem echten Mähdrescher sitzen, Oldtimer-Traktorfahrt, Hufeisenweitwurf, Bogenschießen ... usw. hier war für jeden etwas dabei. Nach soviel Abenteuer schmeckte das Mittagessen besonders lecker. Frau Loel hatte es liebevoll zubereitet. Wir stärkten uns mit Pizzabrot, selbst gebackenen Waffeln und leckeren Früchten. Auf dem Heimweg durften wir Nils' kleine Hündin „Emma“ besuchen. Der Garten von Familie Vogel wurde gleich in Besitz genommen. Dann mussten wir leider zum Bus. Ein bisschen müde, aber glücklich, kamen wir wieder in Allstedt an.

Viel Spaß hatten die Kinder auch mit dem „Spielemobil“, das uns am nächsten Tag besuchte. Eine Hüpfburg, viele schöne Spiele, Utensilien zum Basteln und Kinderschminken hatte es an Bord. Die Eltern schmunzelten beim Abholen über die Elfen, Prinzessinnen, Teufelchen und Spidermans, die ihnen aufgeregt entgegen sprangen.

Mit Spannung wurde der Donnerstag erwartet, das Zuckertütenfest. Fleißig hatten die Kinder in den letzten Wochen ihren Zuckertütenbaum gegossen und dabei einen Zauberspruch gemurmelt, aber so richtig gewachsen waren die Tüten nicht. Ob da wohl auch die Sonne fehlte? Die Kinder waren skeptisch.

Der Tag begann für alle Kindergartenkinder mit einem leckerem Frühstücksbüfett, sogar mit Sternenzauber. Nun versammelten sich alle im festlich geschmückten „Mäusezimmer“. Jede Gruppe zeigte ein kleines Programm. Die kleinen und mittleren Gruppen hatten selbst gebastelte Geschenke für ihre Großen gebracht. Und dann? Ja und dann, war es endlich so weit! Die Hasen- und Käferkinder durften die Zuckertüten überreichen, die sie heimlich herbeigeholt hatten. Und welch ein Wunder, sie waren doch tatsächlich noch gewachsen. Da war die Freude groß.

Den letzten Tag unserer Festwoche hatten die Eltern der großen Gruppen mit viel Liebe vorbereitet. Sie luden am Nachmittag zu einer Grillparty mit vielen Überraschungen ein. So gab es z. B. 2 tolle Hüpfburgen, eine mit Rutsche, die andere ein knallrotes Rennauto.

Große Kinderaugen gab es auch, als die Allstedter Feuerwehr mit 2 Löschfahrzeugen anrückten und die Kinder zu einer kleinen Rundfahrt einlud.

Anschließend konnte man sein Können beim Zielspritzen mit einem echten Feuerwehrschauch beweisen. „Vati's gegen Kinder“ hieß es dann beim Familienfußball. Hier gab es tolle Urkunden und Preise zu gewinnen. Abschluss war die große Schatzsuche. Über den ganzen Kreuzberg rannte der Suchtrupp, aber erst bei der Rückkehr in den Kindergarten wurde die große Schatzkiste entdeckt. Auch die Kinder überraschten ihre Eltern. Sie hatten mit unserer FSJ-lerin Fr. Gering 2 schöne Tänze einstudiert. Eine „Dankeschön“- Überraschung gab es auch für die beiden Erzieherinnen der großen Gruppen, Fr. Rößner und Fr. Peinhardt. Liebe Kinder, liebe Eltern wir möchten uns nochmals herzlich bedanken.

Nun heißt es Abschied nehmen. Drei Jahre sind wir gemeinsam ein Stückchen des Weges gegangen. Es gab viele schöne Erlebnisse. Spaß, Kinderlachen, manchmal auch ein paar Tränen. Die Kinder haben viel gelernt. Aus „unseren“ Kleinen sind erwartungsvolle, selbstbewusste Schulkinder geworden. Die Zeit verging wie im Fluge. Wir danken allen Eltern für die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen! Unseren Schulanfängern wünschen wir viel Freude und Erfolg beim Lernen und eine schöne Einschulungsfeier. Denkt ab und zu nochmal an die Kindergartenzeit zurück!

*Fr. Rößner, Fr. Reinhardt und das ganze „Kreuzberg“-Team.*



## Tatütata, die Feuerwehr kommt in die Kita „Rotkäppchen“

Am Mittwoch, dem 20. Juli 2011, war in der Kita „Rotkäppchen“ ein Erlebnistag mit der Allstedter Feuerwehr geplant. Die Wetterfrösche prophezeiten uns Dauerregen, sodass wir bis zum Morgen nicht wussten, ob wir diese Veranstaltung durchführen können. Aber wie auf Bestellung verzogen sich die Regenwolken und sogar die Sonne ließ sich ab und an blicken. Gegen 8.45 Uhr fuhr die Feuerwehr in der Gartenstraße 27 vor und parkte dann neben unserem wunderschönen Kastanienbaum. Die Feuerwehrmänner bauten 3 Feuertüfel auf, die die Kinder mit einem kräftigen Wasserstrahl umkippen konnten.

Natürlich wollte da jeder der Erste sein und es gab ein dichtes Gedränge, aber jeder kam dran und durfte mit dem Feuerwehrschauch spritzen. Während ein großer Teil der Kinder sich um das Vernichten der Feuerteufel drängte, konnten die anderen Kinder das Löschfahrzeug von innen auskundschaften.

Zum Abschluss wurde in unserer Hasenkuhle ein kleines Lagerfeuer aufgestapelt. Alle Kinder versammelten sich auf der Anhöhe und waren sehr aufgeregt, als das Feuer gezündet wurde. Nachdem das Feuer ziemlich heruntergebrannt war, wurde es mit dem großen Feuerwehrschauch in Windeseile gelöscht. Dafür gab es für die Feuerwehrleute einen großen Applaus!

Einen herzlichen Dank für den schönen, gelungenen Vormittag, besonderen Dank den beteiligten Feuerwehrleuten, Herrn S. Wittenbecher, Herrn G. Haarseim und Herrn A. Hesse sowie Frau N. Karstedt sagen die Kinder und Erzieher der Kita „Rotkäppchen“.

Das Erzieherteam



## Aus Vereinen und Verbänden der Stadt Allstedt

### Angelsportverein Allstedt e. V.

Vorsitzender: Herr Daniel Becker  
Tel. Nr. 03 46 52/67 08 66



20.08.2011 um 13.00 Uhr Familienangeln am Teich in Allstedt  
01.09.2011 um 19.00 Uhr Vorstandssitzung am Teich in Allstedt  
10.09.2011 um 07.00 Uhr 3. Hegeangeln am Teich in Allstedt

### Freiwillige Feuerwehr Allstedt

Wehrleiter: Hbm Ronald Hahn,  
Thomas-Müntzer-Straße 9  
06542 Allstedt

Stellv. Wehrleiter: Siegfried Hahn, Junior  
Thomas-Müntzer-Straße 1  
06542 Allstedt

### Es steht in der Feuerwehrchronik

**Sangerhäuser Zeitung vom 12. August 1936, vor 75 Jahren Großfeuer im Doppelgehöft Nikolausrieth**

Scheune und Viehställe wurden vernichtet, Wohnhäuser konnten vom Feuer gerettet werden.

Einsatzbereit war die zur Zeit in Allstedt untergebrachte Flak-Batterie des 13. Reiterregiments Wurzen, die mit 80 Mann an der Brandstelle erschien.

### Bekanntmachung

**Betritt: „Trocknis“, Allstedter Zeitung vom 20. August 1911, vor 100 Jahren.**

Hiermit wird die Bevölkerung zwecks „Trocknis“ aufgefordert, sparsam mit dem Wasserverbrauch umzugehen. Sollte jemand mit Feuer oder Licht unvorsichtig handeln, dass brennbares Material in Flammen aufgeht, wird dieser mit einer Geldstrafe bis zu 60 Reichsmark oder mit Haft bis zu 14 Tagen bestraft.

Der Gemeindevorstand: Steinmüller

### Im Einsatz

Und wieder wurden die Allstedter Kameraden zu einem Fehllarm beordert. Am Dienstag, dem 12. Juli 2011, gegen 11.44 Uhr, wurde Alarm ausgelöst. Die Brandmeldeanlage auf dem Schulbauernhof Othal, einem Ortsteil von Allstedt, zeigte eine Unregelmäßigkeit an, welches heißt, es könnte brennen. Der gesamte Löschzug fuhr vergebens zu dem angenommenen Brandort. Immer wieder passieren solche Fehlmeldungen, es muss doch aber irgendwie begründet sein warum?

### Vorschau

#### Einladung zum Sommerfest

Tatütata, die Feuerwehr ist da, heißt es am Samstag, dem 10. September 2011, ab 16.00 Uhr.

Die Allstedter Kameraden fühlen sich verpflichtet, den Bürgern von Allstedt und seinen Ortsteilen die Verbundenheit mit der allen näherzubringen, deshalb hat man sich entschlossen, auch dieses Jahr ein Sommerfest im Gelände der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt durchzuführen.

Es wurde an alles gedacht, sollte es wettermäßig nicht hinlaufen, dafür können die Kameraden nichts.

Es wird für jeden was geboten. Eine Auszeichnungsveranstaltung vor dem Feuerwehrdenkmal ist für 18.00 Uhr eingeplant. Ab 19.00 Uhr kann das Tanzbein geschwungen werden.

**Beachten Sie bitte die entsprechenden Aushänge.**

### Tatütata - Die Feuerwehr ist da! Sommerfest der FFW Allstedt

**Samstag, 10. September 2011**

**Ab 16.00 Uhr**

- Kinderhüpfburg
- Kinderschminken
- Rundfahrten im Feuerwehrauto

18.00 Uhr

Auszeichnungsveranstaltung am Denkmal

Ab 19.00 Uhr Tanz



**Für Speisen und Getränke ist gesorgt.**

### Termine

Die Kameradinnen und Kameraden der Jugendwehr treffen sich am Montag, dem 5. September 2011, 17.00 Uhr, vor dem Feuerwehrgerätehaus, zur Ausbildung.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt treffen sich jeweils am Donnerstag, dem 11. August, 25. August und 8. September 2011, 19.00 Uhr, vor dem Feuerwehrgerätehaus zur Ausbildung mit anschließender Auswertung der Übung. Eine zahlreiche Beteiligung der Mitglieder ist erwünscht.



Am 30. Juli 2011 feierte unser Kamerad, der Hauptlöschmeister

**Peter Hahn**

**seinen 75. Geburtstag.**

Alle Kameradinnen und Kameraden gratulieren nachträglich recht herzlich zu diesem Ehrentag.

*hjl, nach Information der Wehrleitung*

**Ferrari Fanclub Jolo e. V.**

06542 Allstedt, Schlossstraße 9d  
 Funk-Tel. 0 17 23 44 75 18  
 Ansprechpartner: Hans-Dieter Grützner



Zum 7. Countryfest auf dem Gelände und im Festzelt des Ferrari Clubs JOLO e. V. gegenüber dem Sommerbad in Allstedt, lädt der Club alle Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Allstedt und dem Umland herzlich ein.

Dies findet Samstag, dem 13. August 2011 ab 18.00 Uhr statt. Wie in den vergangenen Jahren unterhält Doc Fisher mit seiner Band die Gäste mit Countrymusik und weiteren Einlagen. Kommen Sie zu uns, verbringen Sie einige schöne Stunden mit uns am Fuße des Allstedter Schlosses in gemütlicher Atmosphäre - der FERRARI FAN CLUB JOLO e. V. ruft ihnen ein herzliches Willkommen zu.



Unser Vereinsmitglied Hans Tetzl trägt sich als soeben ernannter Ehrenbürger ins Goldene Buch der Stadt Allstedt ein

Nach der Wiedervereinigung brachte der gelernte Zimmermann und beliebte Werklehrer als SPD-Stadtrat sein Wissen und seine Erfahrung u. a. im Bau- und Umweltausschuss ein und nahm mit Sachverstand, Beharrlichkeit und einem großen Herz für Umwelt, Natur und Kultur positiven Einfluss auf manch wichtige Entscheidung. In städtischen Angelegenheiten wie auch im Heimatverein hatte und hat seine Stimme stets Gewicht.

Darüber hinaus hat Hans Tetzl als erfahrener und kreativer Holzhandwerker unser Stadtbild und unsere Umgebung mit manch schöner Zimmermannsarbeit bereichert.

Wir gratulieren dir, lieber Hans, zu dieser hohen Auszeichnung und wünschen dir und deiner lieben Frau Edith sowie deiner Familie Gesundheit und Glück und noch viele schöne Erlebnisse in deiner geliebten Natur und in unserem Verein!

*Der Vorstand im Namen aller Vereinsmitglieder*



**Abt.: Callanetics, Fußball, Gesundheitssport, Handball, Karate, Kegeln, Rollhockey, Senioren Frauengymnastik, Tennis, Tischtennis, Volleyball, Vorschulsport**



**Heimatverein Allstedt e. V.**

**Kontakt:**  
 1. Vorsitzender: Dirk Albrecht,  
 Tel. 01 78/5 56 57 50

Hinweise und Anfragen auch an Rainer Böge, zuständig für Öffentlichkeitsarbeit des Vereins, Tel. 03 46 52/519 (Schlossmuseum Allstedt)

**Vereinsanschrift:**  
 Heimatverein Allstedt e. V.  
 Am Schild 17a  
 06542 Allstedt

**Mitgliederversammlungen:**  
 Jeweils am ersten Freitag des Monats im Vereinshaus am Schild 17a, Versammlungsbeginn immer 19 Uhr.

**Informationen für Mitglieder und Freunde**

**Vereinsmitglied Hans Tetzl wurde zum Allstedter Ehrenbürger ernannt und trug sich ins Goldene Buch der Stadt ein**

Der folgende Bericht wurde in der letzten Ausgabe bereits veröffentlicht. Leider jedoch mit einem falschen Foto. Wir möchten ihn daher in dieser Ausgabe noch einmal komplett mit dem dazu gehörigen Foto bringen. Das sind wir unserem neuen Ehrenbürger schuldig.

Am 18. Juni 2011, bereits vor dem offiziellen Beginn unseres 14. Hoffestes, wurde unser Gründungs- und Ehrenmitglied **Hans Tetzl** auf Vorschlag der SPD-Fraktion und des Heimatvereins im Rahmen eines feierlichen und bewegenden Festaktes im schönen historischen Sitzungssaal unseres Rathauses zum Allstedter Ehrenbürger ernannt.

In seiner Festansprache vor zahlreichem Vertretern des Stadtrates und des Heimatvereins würdigte Bürgermeister Jürgen Richter das vielfältige Engagement des langjährigen Stadtrates und Heimatvereinsmitgliedes Hans Tetzl für unsere Heimatstadt.

Hans nahm die hohe Auszeichnung nicht ohne Humor an „... ich wusste bis jetzt gar nicht, was ich für ein toller Kerl bin! ....“ und betonte, dass er sie auch stellvertretend für die vielen ehrenamtlich sich engagierenden Männer und Frauen in den Vereinen entgegennimmt.

An Bürgermeister und Stadtrat ging sein Appell, die Vereinsarbeit im Interesse der Stadt stets zu würdigen und zu unterstützen.

**Nachträgliche Ehrung**

Unser Sportfreund von der Abteilung Kegeln

**Peter Hahn**

feierte am 30. Juli 2011 seinen **75. Geburtstag.**

Der Vorstand des SV Allstedt e. V. gratuliert nachträglich zu diesem Ehrentag, alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit.

*Thomas Schlennstedt*  
 Vorsitzender des SV Allstedt e. V.



## Abteilung Rollhockey

### Abteilungsleiter Rollhockey:

Thomas Schlennstedt, Mühlstraße 4,  
06542 Allstedt  
Tel. 03 46 52/1 24 46



### Zum Punktspieltturnier nach Darmstadt

Die jüngsten Rollhockeyer des SV Allstedt e. V. fuhrten am Samstag, dem 25. Juni 2011, nach Darmstadt zum fälligen Punktspieltturnier. Eine lange Anreise stand den Kleinen bevor. Drei Spiele mussten absolviert werden. Gleich das erste Spiel musste der SV Allstedt e. V. gegen die Gleichaltrigen vom RSC Darmstadt absolvieren. Man wusste, dass der Gegner heimstark war und es sollte auch so eintreten. Von Allstedt war es Danny Schebesta, der zum 1 : 0 traf. Die mitgereisten Eltern jubelten den Treffer, doch der Gastgeber ließ sich davon nicht beeindrucken und brachte seine Mannschaft in Führung. Nach einer kleinen Positionsumstellung bei den Allstedtern konnte Paul Reinsch den zweiten Treffer landen. Aber es half nicht viel, Darmstadt gewann mit 6 : 2. Es sollte nicht das einzige verlorene Spiel sein. Gegen den RSC Gera verlor man mit 10 : 1. Gino Kosubay sorgte für den Allstedter Ehrentreffer.

Der offizielle Angstgegner Chemnitz war der dritte Spielgegner. Die Chemnitzer verbuchten einen unangefochtenen 11 : 0-Sieg. Hervorragende Torwartleistung von Max-Leopold Stahr, es hätte noch höher ausfallen können.

Es war kein gutes Wochenende für die Allstedter Mannschaft. Für Allstedt spielten: Max-Leopold Stahr, Danny Schebesta (1), Gino Kosubay (1), Luca Hornickel, Paul Reinsch (1).

Das nächste Punktspieltturnier in dieser Altersklasse soll am Sonntag, dem 4. September 2011, im Allstedter Eberhard-Kannegießer-Stadion auf neuem Belag stattfinden.

*hjl, nach Information von Ingo Fiedler*

### Zwischenstand von der Erneuerung des Belages im Eberhard-Kannegießer-Stadion

Wenn Sie diese Ausgabe des „Allstedter Stadtanzeigers“ in den Händen halten, wird sich schon was tun im Stadion. Die Spezialfirma aus Erlangen wird schon mit entsprechenden Vorbereitungen begonnen haben. Der Asphalt, kein Bitumen, kommt direkt aus Australien und soll seine Festigkeit demonstrieren.

Der Abteilungsleiter Rollhockey und gleichzeitig Vorsitzender des SV Allstedt e. V. ist überwältigt von der großen Resonanz von Spenden aus der Bevölkerung, den Gewerbetreibenden und Vereinen, sogar von den Kleinen aus den Kitas der AWO. Geschäftsleute ließen sich was einfallen, wobei ein Obolus für diese Aktion gespendet wurde.

So eine Resonanz hätte er nicht erwartet. Es ist doch ein Zeichen, dass in unserem kleinen Ort der Rollsport angesehen ist. Ein kleiner Wermutstropfen ist aber dabei. Viele private Spender haben den Ort und die Straße vergessen anzugeben. Diese Angaben werden für die Verschickung der Einladungen für den Festakt der Einweihung benötigt. Ebenfalls fehlen diese Angaben zur Ausstellung von Spendenquittungen. Bitte unbedingt bei Sportfreund Schlennstedt melden.

Wenn alles gut läuft, soll am Samstag, dem 3. September 2011, die Bahneröffnung feierlich vorgenommen werden, wozu alle Spender eingeladen werden. Es wird ein Programm geben, doch was, das wird noch nicht verraten.

Wie noch zu erfahren war, hat sich die Firma „JOLO - die Autolackierer“ bereit erklärt, die Bande neu zu gestalten.

Na, wenn das nichts ist.

*hjl*

## Deutsches Rotes Kreuz

### Interessengemeinschaft „Blutspende“

#### Dritte Blutspende wieder erfolgreich

Die dritte Blutspende, organisiert von den Damen und Herren der Interessengemeinschaft „Blutspende“ und dem Blutspendedienst Dessau-Roßlau vom DRK, wurde in den bekannten Räumen auf dem Schulhof der Allstedter Grundschule durchgeführt. Es musste wieder beachtet werden, dass der Eingang grundsätzlich immer von der Kirchstraße, gegenüber der Kirche, zu benutzen ist. Der Schulhof ist aufgrund der Umgestaltung zu einer teilweisen Sportanlage, nicht mehr für solche Sachen wie Blutspende, begehbar.

Insgesamt waren 107 Bürger bereit ihren Lebenssaft für eine gute Sache zu spenden, davon konnten sieben Erstspender begrüßt werden. Man merkt es immer wieder, Allstedt ist ein guter Anlaufpunkt für Blutspender.

Am Anfang gab es förmlich einen kleinen Andrang, dann ließ es plötzlich nach. Die „Masse“ kam nach 18.00 Uhr. Durch den ersten warmen Tag nach längerer Zeit, nahmen viele Spender erst mal ein erfrischendes Bad. Dafür ging es weit bis fast 22.00 Uhr, wichtig war, die Spender kamen. Aufgrund der Ferienzeit wurden auch Spender von weiter her begrüßt, die in Allstedt oder der näheren Umgebung zu Besuch waren. Man sieht es als eine selbstverständliche Sache an Blut zu spenden, wo, ist egal.



*Zum 75. Mal spendete Herr Henry Klemm seinen Lebenssaft. Für ihn eine selbstverständliche Sache.*

Jubiläumsspenden konnten auch wieder begrüßt werden, so u. a. Herr Henry Klemm, der zum 75. Mal spendete. Frau Angelika Heise kam aus dem Ortsteil Wolferstedt und wurde für ihre 25. Spende geehrt. Felix Frohn spendete zum 10. Mal, um nur einige zu nennen. Ein gewisser Stamm ist immer bereit seinen Lebenssaft zu spenden.



*Aus dem Allstedter Ortsteil Wolferstedt kam Frau Angelika Heise und wurde für ihre 25. Spende geehrt.*

Den Damen und Herren von der Interessengemeinschaft „Blutspende“ gebührt ein großes Lob, sei es beim Empfang oder bei der Zubereitung von Speisen und Getränken, man opfert gern seine Freizeit.

Ein herzliches Dankeschön für ihre ehrenamtliche Arbeit, die ja nicht immer selbstverständlich ist.

Noch einmal in diesem Jahr findet eine Blutspendeaktion in Allstedt statt, genau am Donnerstag, dem 20. Oktober 2011, ab 16.00 Uhr, in den bekannten Räumlichkeiten. Bitte den „neuen Eingang“ benutzen.

Text und Fotos: hjl



## Volkssolidarität

**Ortsgruppe Allstedt**  
**Ansprechpartner: Freundin Hiltrud Friedrich - Tel. 03 46 52/67 02 70**  
**Öffnungszeiten des Vereinsraumes:**  
**Montag - Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr**

### Veranstaltungen im August/September 2011

#### Mittwoch, 10. August 2011, 15.00 Uhr

Wir besuchen das Seniorenzentrum Allstedt und wollen miteinander reden, kleine Geschicklichkeitsspiele probieren und gemeinsam bekannte Lieder singen. Interessenten können gern teilnehmen.

#### Mittwoch, 17. August 2011, 18.00 Uhr

Heute findet unser Lampenfest statt. Bitte unbedingt die Anfangszeit beachten. Es findet in unserem Vereinsraum statt.

#### Mittwoch, 24. August 2011, 14.00 Uhr

Zur Geburtstagsfeier des Monats August laden wir alle Senioren, die schon Geburtstag hatten und auch diesen Ehrentag noch begehen, recht herzlich in unseren Vereinsraum ein. Die kleine Feier wird kulturell umrahmt.

#### Mittwoch, 7. September 2011, 15.00 Uhr

Wir besuchen das Seniorenzentrum Allstedt und wollen miteinander reden, kleine Geschicklichkeitsspiele probieren und gemeinsam bekannte Lieder singen. Interessenten können gern teilnehmen.

#### Mittwoch, 14. September 2011, 13.00 Uhr

Heute ist Frau Kundrat zu Gast in unserem Vereinsraum und wird uns in eine herbstliche Stimmung versetzen. Mit ihren teils selbst Erlebten versteht es Frau Kundrat die Zuhörer zu fesseln. Programmänderungen aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor.

### Das war bei uns los

Alljährlich führt die Allstedter Ortsgruppe der VS eine Radtour in die nähere Umgebung durch. In diesem Jahr hieß am Mittwoch, dem 22. Juni 2011, das Ziel Mönchpiffel im Freistaat Thüringen. Nachdem alle „Grenzformalitäten“ erledigt waren wurde wir von Frau Kupon, vom Heimatverein Mönchpiffel, herzlich empfangen. Bevor wir uns an die geschmückte Kaffeetafel setzten, wurde ein Rundgang durch die Räumlichkeiten des Mönchpiffeler Heimatvereins gemacht. Schöne Ausstellungsstücke, gerade was die Landwirtschaft betrifft, konnte man bestaunen. Bei hausbackenen Kuchen, der gut mundete, kam so manch nützliches Gespräch zu Stande. Bevor der große Regen einsetzte wurden wir noch mit leckeren Rostern verwöhnt. Dann kam es natürlich dicke, die Schleusen von oben öffneten sich und die Radfahrer mussten in die Warteschleife. Die per Auto gefahren wurden, waren schnell zuhause. Nach dem Starkregen schien wieder die Sonne und so konnten auch die Radfahrer die Heimreise antreten. Ein herzliches Dankeschön an Frau Kupon und ihren fleißigen Helfern für die schönen Stunden und vor allem für die Gewährung von vorübergehendem Asyl unserer Radfahrer. Am 29. Juni 2011 wurde in unserem Vereinsraum die Geburtstagsfeier des Monats Juni durchgeführt. Den kulturellen Teil bestritten die Kleinen von der Nienstedter Kita „Piepmatz“ mit ihren Erzieherinnen. Für ihre Vorführung bekamen die Kleinen viel Beifall. Im Nachhinein wurden die Kleinen noch nachträglich belohnt anlässlich des Internationalen Kindertages.

Zum Sommerfest wurde am 6. Juli 2011 in den Vereinsraum eingeladen. Zahlreiche Gäste wurden mit einem schönen Programm überrascht, welches vom Ortsvorstand der VS zusammengestellt wurde. Den musikalischen Beitrag leistete Frau Trümper mit den Akkordeonspielern von der Musikschule Fröhlich. Schöne Lieder brachte man den Senioren zu Gehör.

Als Überraschung wurde eine Modenschau veranstaltet. Die Models wurden von den Mitgliedern der Ortsgruppe gestellt.

Auch Kinderkonfektion wurde vorgeführt, die entsprechenden Models waren Luise Meyer und Konstantin Hochheim. Die Konfektion wurde von den AWG-Moden Sangerhausen zur Verfügung gestellt.

Wir sagen Danke den AWG-Moden.

Ein Höhepunkt, kurz vor Schluss, war der Auftritt der Tanzgruppe von der Bennungerverein VS. Es war eine kleine Augenweide, wie die Bennungerverein alles so schön vollbrachten. Ein Dankeschön nach Bennungen.

Für die musikalische Untermalung des Sommerfestes war DJ Andy verantwortlich. Der gelungene Nachmittag wird noch lange in Erinnerung bleiben.

### Geburtstagsgratulation

Spruch des Monats:

**Jedes Mal, wenn ein Mensch lacht,  
fügt er seinem Leben ein paar Tage hinzu.**

*Wir gratulieren allen Jubilaren, die im Zeitraum 10. August bis 13. September 2011 Geburtstag haben und wünschen alles erdenklich Gute.*



Frau Gerda Müller, Frau Annemarie Bosse, Frau Anni Hulin, Frau Christa Hünerbein, Frau Kerstin Nagel, Frau Herta Andrae, Frau Dora Liebhold, Frau Eleonore Geppert, Frau Helga Rudolf, Frau Annemarie Pfeiffer, Frau Reinhild Goldschmidt, Frau Ines Mann, Frau Mariechen Kühnold, Herr Adolf Kleiner, Frau Claudia Nebelung und Frau Anita Grosse.

*hjl, nach Information von Freundin Friedrich*

## OT Beyernaumburg/Othal

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Beyernaumburg alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 11.08. Frau Gisela Günther	zum 83. Geburtstag
am 11.08. Herrn Werner Wolligand	zum 90. Geburtstag
am 13.08. Frau Waltraud Lärmer	zum 83. Geburtstag
am 17.08. Frau Rosemarie Pauer	zum 70. Geburtstag
am 18.08. Frau Edith Messerschmidt	zum 81. Geburtstag
am 22.08. Frau Ursula Schulz	zum 87. Geburtstag
am 23.08. Frau Elsa Wahl	zum 79. Geburtstag
am 26.08. Frau Käte Grohmann	zum 85. Geburtstag
am 28.08. Herrn Günter Kemmling	zum 73. Geburtstag
am 30.08. Frau Wanda Stooß	zum 86. Geburtstag
am 31.08. Frau Anne Richter	zum 87. Geburtstag
am 01.09. Frau Ingrid Steckel	zum 71. Geburtstag
am 03.09. Herrn Kurt Bierwisch	zum 71. Geburtstag
am 06.09. Herrn Kurt Engler	zum 71. Geburtstag
am 13.09. Frau Thea Mittelbach	zum 72. Geburtstag

### Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester



## An Eltern, Lehrer und Betreuer von Kitas u. a. Kindergruppen

Wir starten ins neue Schuljahr 2011/2012 und haben für unsere kleinen Gäste wieder interessante und lehrreiche Projekte für Wandertage oder mehrtägige Klassenfahrten vorbereitet.

Wir würden uns freuen, Sie mit Ihrer Kindergruppe (wieder) auf unserem Schulbauernhof begrüßen zu dürfen.

Anmeldungen bitte unter:

Tel./Fax 0 34 64/27 92 09

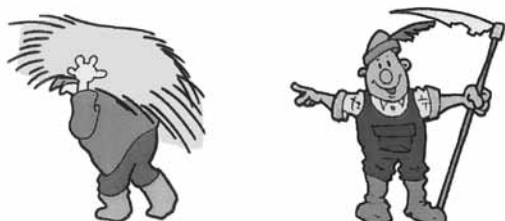
E-Mail schulbauernhof-othal@t-online.de

### Tipp zum Vormerken in Ihrem Terminkalender

Traditionelles Erntedankfest auf dem Gutshof Othall am Sa., 24. Sept. 2011 ab 11 Uhr mit dem Kyffhäuserlandorchester.

Neben dem Festumzug und ländlichen Markttreiben erwarten Sie ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm, verschiedene interessante Angebote für Ihre Kinder und natürlich Speis und Trank für jeden Geschmack.

*Es laden ein das Team der Kulturscheune und der Verein Jugend- und Schulbauernhof Othall e.V.*



### Aufruf an Handwerker, Händler, Schausteller, Hobbyvereine ...

Für unser Erntedankfest am 24. Sept. 2011 suchen wir noch Anbieter mit Waren und Angeboten mit ländlichen oder historischem Charakter.

Interessenten melden sich bitte per

Tel./Fax 0 34 64/27 92 09

E-Mail schulbauernhof-othal@t-online.de

### Zuckertüten auf dem Bauernhof für Kinder im Gutshof Othall



Die 11 Einschulungskinder des Bauernhofkindergartens in Othall feierten am 24.06.2011 ihr lange erwartetes Zuckertütenfest.



Mit einem kleinen Programm für die Eltern und einer Hüpfburg für die Kinder verbrachten alle zusammen einen wunderschönen Nachmittag. Nach Kaffee und Kuchen ging es dann endlich auf eine Schnitzeljagd, welche am reich geschmückten Zuckertütenbaum endete. Hier konnte jedes Kind seine Zuckertüte in Empfang nehmen.

Ein Fußballturnier zwischen den Papas und den Kindern, welches die Kinder für sich entscheiden konnten, und einem Grillabend bildeten den Abschluss des Festes. Allerdings nur für die Eltern. Für die Kinder gab es noch ein besonderes Highlight. Sie übernachteten im Kindergarten.

*i. A. der Elternschaft Frau Ruschke*

### Zuckertütenfest mit dem „Karamel“

Es ist nichts Neues, dass zukünftige Schulanfänger eine Zuckertüte erhalten. So sollte es auch dieses Jahr wieder in unserer Kita „Buratino“ in Beyernaumburg sein.

Das „Karamel“ aus Halle (nein, es ist kein Schreibfehler) war in seinem Theaterstück auf der Suche nach dem Wuselland, wo der Zuckertütenbaum steht. Die Wuselwürmer Paul und Pauline mussten feststellen, dass der Zucker für den Baum gestohlen wurde.

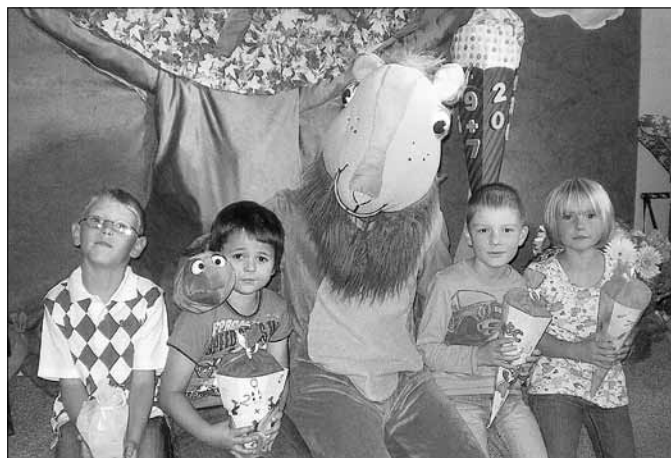
So war die Gefahr groß, dass dieses Jahr keine Zuckertüten wachsen.

Doch mithilfe der Kinder gelang es dem Karamel den Dieb zu fassen. So hatte alles ein Happy End und die 4 Schulanfänger konnten doch noch ihre Zuckertüte bekommen.

Auch die einzelnen Gruppen bekamen eine Zuckertüte, deren Inhalt aufgeteilt wurde.

Danke „Karamel“!

*Die Kinder und das Team der Kita „Buratino“ Beyernaumburg*



## OT Emseloh

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Emseloh alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*

am 15.08. Herrn Heinz Zimmermann	zum 83. Geburtstag
am 18.08. Herrn Willi Knorr	zum 75. Geburtstag
am 18.08. Frau Vera Wagner	zum 77. Geburtstag
am 01.09. Frau Rita Rohland	zum 70. Geburtstag
am 04.09. Frau Helga Wahl	zum 72. Geburtstag
am 07.09. Frau Helga Ottilie	zum 71. Geburtstag





## Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

### Veranstaltungen der Seniorengruppe Emseloh

- 11.08.2011 Wanderung Eisdiel Blakenheim  
 25.08.2011 Apotheke  
 08.09.2011 Wanderung um die Hummel

## OT Holdenstedt

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Holdenstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



- |                                  |                    |
|----------------------------------|--------------------|
| am 12.08. Frau Barbara Machlitt  | zum 70. Geburtstag |
| am 22.08. Herrn Konrad Kniewel   | zum 73. Geburtstag |
| am 27.08. Herrn Werner Altenburg | zum 77. Geburtstag |
| am 29.08. Herrn Franz Scheffel   | zum 84. Geburtstag |
| am 30.08. Frau Inge Siebenhüner  | zum 79. Geburtstag |
| am 02.09. Frau Gertrud Wagner    | zum 81. Geburtstag |
| am 07.09. Herrn Edgar Hans       | zum 72. Geburtstag |
| am 10.09. Frau Ruth Georges      | zum 83. Geburtstag |

### Gottesdienste in Holdenstedt

#### Gottesdienste „St. Maria“ Sittichenbach

##### Frauenkreis:

15.00 Uhr jeden 1. Donnerstag im Monat

##### Arbeitskreis Kirche „St. Maria“:

19.00 Uhr jeden 2. Montag im Monat  
 jeden Donnerstag:

9.00 Uhr „Morgenlob“ in Sittichenbach

Sonntag, 14.08.2011

8.30 Uhr Hl. Messe

Samstag, 20.08.2011

17.30 Uhr Patronatsfest: Festhochamt

Samstag, 03.09.2011

17.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 11.09.2011

8.30 Uhr Hl. Messe

#### Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen in Eisleben

10.08.2011

9.00 Uhr Hl. Messe in der Klosterkirche Helfta

15.00 Uhr Radegundisgruppe

11.08.2011

19.30 Uhr Kolpingabend

12.08.2011

10.00 Uhr Ökumen. Gottesdienst im Heilig-Geist-Stift

14.08.2011

19.00 Uhr Vorabendmesse mit Kräutersegnung und Lichterprozession in der Klosterkirche Helfta;  
 Anschl. „Spätstück“ im Pflegeheim St. Mechthild

**15.08.2011: Hochfest der Aufnahme Mariä in den Himmel**

10.00 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche

20.08.2011

17.30 Uhr Patronatsfest in Sittichenbach: Festhochamt

**28.08.2011**

**10.00 Uhr Gemeindefest der Pfarrei St. Gertrud: Festhochamt in der Pfarrkirche Eisleben mit Segnung der Schulkinder; anschl. Programm (s. Aushang!)**

02.09.2011

10.00 Uhr Ökumen. Gottesdienst im Pflegeheim St. Mechthild

07.09.2011

15.00 Uhr Radegundisgruppe

08.09.2011

19.30 Uhr Kolpingabend

09.09.2011

10.00 Uhr Ökumen. Gottesdienst im Heilig-Geist-Stift

19.00 Uhr Informationsabend Firmung 2012 für Firmanden und Eltern

14.09.2011

14.00 Uhr Hl. Messe zum Seniorennachmittag in St. Gertrud

19.00 Uhr Pfarrgemeinderat

Bitte beachten Sie auch unsere Beiträge und Hinweise:

> unter: [www.sanktgertrud.net](http://www.sanktgertrud.net)

> im Aushang, Pfarrbrief sowie in den Vermeldungen

## Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

## OT Katharinenrieth

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Katharinenrieth alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



- |                                   |                    |
|-----------------------------------|--------------------|
| am 15.08. Frau Hildegard Rennhack | zum 77. Geburtstag |
|-----------------------------------|--------------------|

## OT Liedersdorf

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Liedersdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



- |                               |                    |
|-------------------------------|--------------------|
| am 20.08. Frau Irene Ringel   | zum 77. Geburtstag |
| am 29.08. Frau Ingeborg Bauer | zum 77. Geburtstag |

## OT Mittelhausen/Einsdorf

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Mittelhausen/Einsdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



#### OT Einsdorf

- |                                    |                    |
|------------------------------------|--------------------|
| am 10.08. Frau Dora Naumann        | zum 86. Geburtstag |
| am 11.08. Frau Ursula Scholz       | zum 77. Geburtstag |
| am 20.08. Frau Waltraud Wolligand  | zum 78. Geburtstag |
| am 05.09. Herrn Gerhard Krautwurst | zum 78. Geburtstag |
| am 08.09. Frau Magdalene Gebhardt  | zum 78. Geburtstag |

#### OT Mittelhausen

- |                                   |                    |
|-----------------------------------|--------------------|
| am 13.08. Frau Dorothea Arnold    | zum 77. Geburtstag |
| am 15.08. Frau Marie Banisch      | zum 86. Geburtstag |
| am 15.08. Herrn Helmut Thiem      | zum 78. Geburtstag |
| am 17.08. Frau Ruth Lange         | zum 84. Geburtstag |
| am 22.08. Frau Jutta Gebhardt     | zum 70. Geburtstag |
| am 25.08. Frau Hulda Nicolai      | zum 83. Geburtstag |
| am 28.08. Herrn Walter Hesse      | zum 79. Geburtstag |
| am 05.09. Frau Helene Schlenstedt | zum 85. Geburtstag |
| am 06.09. Frau Erika Stieber      | zum 83. Geburtstag |

## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste in Mittelhausen

14. August 2011 um 9.45 Uhr Teichdamm Winkel, anlässlich des Gemeindefestes

28. August 2011 um 9.00 Uhr

11. September 2011 um 9.00 Uhr

Frauenkreis Donnerstag, 18.08.2011 um 15.00 Uhr (mit Grillen)  
immer am Montag um 19.30 Uhr Kirchenchor

### Gottesdienste in Einsdorf

14. August 2011 um 9.45 Uhr Teichdamm Winkel, anlässlich des Gemeindefestes

Samstag, 20. August 2011 um 14.00 Uhr Brunnenfest

4. September 2011 um 10.00 Uhr

### Orgelwoche 2011 in Winkel

Donnerstag 11.08.2011 um 19.30 Uhr: Orgel, Harmonium u. Saxofon

Sonntag, 14.08.2011 um 11.00 Uhr auf dem Teichdamm „Kyffhäuser Landorchester Kelbra“, Maik Menzel

Sonntag, 21.08.2011 um 16.30 Uhr Kammerchor, Kirchengemeinde Allstedt

## Zur Erholung ins romantische Taubertal vom 1. bis 9. Mai 2012

Zwei Kilometer, also direkt vor den Toren Rothenburg o. d. Tauber, liegt inmitten des fränkischen Naturparks unser Domizil, der traditionsreiche Gasthof zum Lamm in Gepsattel, der unseren Ausgangspunkt für erlebnisreiche Tage bildet. Genießen Sie dabei unbeschwerte Stunden in den Zimmern des neu erbauten Gästehauses und lassen Sie sich von der reichhaltigen guten fränkischen Küche unseres Hotels verwöhnen.

Fahrten durch reizvolle Landschaften, wie dem Taubertal und Jagsttal, dem Fränkischen Seenland, Altmühltal, Steigerwald oder auch dem Maintal werden Sie ebenso begeistern wie das abwechslungsreiche und sehenswerte Ausflugsprogramm in die Städte Würzburg, Rothenburg o. d. Tauber oder Dinkesbühl. Historische Gebäude, Kirchen, barocke Schlossgärten und staunenswerte Museen warten auf Sie. Eine Fahrt mit vielen Höhepunkten, die Sie nicht vergessen werden. Die Fahrt im komfortablen Reisebus inklusive Hotelübernachtung, Ausflugsfahrten, sämtlicher Eintritte und Verpflegung (Frühstück, Mittag/Kaffee, Abendessen) Nähere Mitteilung und der Preis zu dieser Fahrt gibt es über das Pfarramt Wolferstedt, Tel. 03 46 52/6 75 34

# Der Einsdorfer Heimatverein e. V. informiert

## Brunnenfest

### Samstag, 20.08.2011

14:00 Uhr Eröffnungsgottesdienst mit Pfarrer Hoffmann

15:00 Uhr Kuchenbasar und Kaffeetafel, Tombola,

20:00 Uhr Tanz mit DJ Nebelung für Jung und Alt

### Sonntag, 21.08.2011

10:00 Uhr Wecken durch den Schützenverein Osterhausen

11:00 Uhr Frührschoppen mit Blasmusik

## Getränke- und Essenversorgung ist an beiden Tagen abgesichert

Der Veranstalter, der Einsdorfer Heimatverein e. V., wünscht allen Besuchern zum traditionellen Brunnenfest viel Spaß und Unterhaltung.



Ganz in Ihrer Nähe

Unsere Amtsblätter gibt es ca. 180 x in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt.



www.wittich.de

## OT Niederröblingen

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Niederröblingen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 20.08.	Frau Dora Paul	zum 88. Geburtstag
am 09.09.	Frau Elisabeth Völker	zum 87. Geburtstag
am 10.09.	Frau Agnes Vollrath	zum 72. Geburtstag
am 13.09.	Frau Anni Bach	zum 92. Geburtstag

### Niederröblingen

#### Gottesdienste

21. August 2011 Gemeindefest in Heygendorf um 14.00 Uhr  
 28. August 2011 um 14.00 Uhr in Einzingen  
 11. September 2011 um 14.00 Uhr in Einzingen (m. Taufen)

#### Orgelwoche 2011 in Winkel

Donnerstag, 11.08.2011 um 19.30 Uhr: Orgel, Harmonium u. Saxofon  
 Sonntag, 14.08.2011 um 11.00 Uhr auf dem Teichdamm „Kyffhäuser Landorchester Kelbra“, Maik Menzel  
 Sonntag, 21.08.2011 um 16.30 Uhr Kammerchor, Kirchgemeinde Allstedt

## OT Nienstedt/Einzingen

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Nienstedt/Einzingen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



#### OT Einzingen

am 16.08.	Frau Waltraut Peinhardt	zum 92. Geburtstag
am 18.08.	Frau Christa Behm	zum 82. Geburtstag

#### OT Nienstedt

am 28.08.	Frau Hedwig Brinkmann	zum 85. Geburtstag
am 02.09.	Herrn Horst Jödicker	zum 77. Geburtstag
am 04.09.	Herrn Alfred Kober	zum 73. Geburtstag

### Kirchliche Nachrichten für Einzingen

#### Gottesdienste

14. August 2011 um 9.45 Uhr Teichdamm Winkel, anlässlich des Gemeindefestes  
 28. August 2011 um 14.00 Uhr  
 11. September 2011 um 14.00 Uhr (m. Taufe)

#### Orgelwoche 2011 in Winkel

Donnerstag 11.08.2011 um 19.30 Uhr: Orgel, Harmonium u. Saxofon  
 Sonntag, 14.08.2011 um 11.00 Uhr auf dem Teichdamm „Kyffhäuser Landorchester Kelbra“, Maik Menzel  
 Sonntag, 21.08.2011 um 16.30 Uhr Kammerchor, Kirchgemeinde Allstedt

### Zur Erholung ins romantische Taubertal vom 1. bis 9. Mai 2012

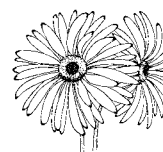
Zwei Kilometer, also direkt vor den Toren Rothenburg o. d. Tauber, liegt inmitten des fränkischen Naturparks unser Domizil, der traditionsreiche Gasthof zum Lamm in Gabsattel, der unseren Ausgangspunkt für erlebnisreiche Tage bildet. Genießen Sie dabei unbeschwerte Stunden in den Zimmern des neu erbauten

Gästehauses und lassen Sie sich von der reichhaltigen guten fränkischen Küche unseres Hotels verwöhnen. Fahrten durch reizvolle Landschaften, wie dem Taubertal und Jagsttal, dem Fränkischen Seenland, Altmühltal, Steigerwald oder auch dem Maintal werden Sie ebenso begeistern wie das abwechslungsreiche und sehenswerte Ausflugsprogramm in die Städte Würzburg, Rothenburg o. d. Tauber oder Dinkesbühl. Historische Gebäude, Kirchen, barocke Schlossgärten und staunenswerte Museen warten auf Sie. Eine Fahrt mit vielen Höhepunkten, die Sie nicht vergessen werden.

**Die Fahrt im komfortablen Reisebus inklusive Hotelübernachtung, Ausflugsfahrten, sämtlicher Eintritte und Verpflegung (Frühstück, Mittag/Kaffee, Abendessen)**  
**Nähere Mitteilung und der Preis zu dieser Fahrt gibt es über das Pfarramt Wolferstedt, Tel. 03 46 52/6 75 34**

## OT Pölsfeld

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Pölsfeld alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 12.08.	Frau Charlotte Meyer	zum 78. Geburtstag
am 02.09.	Herrn Reinhard Büchel	zum 72. Geburtstag
am 02.09.	Herrn Manfred Kühnemund	zum 71. Geburtstag
am 02.09.	Herrn Gerdt Siebenhühner	zum 74. Geburtstag
am 05.09.	Frau Elfriede Hilbrecht	zum 76. Geburtstag
am 06.09.	Frau Marianne Siebenhüner	zum 75. Geburtstag
am 13.09.	Herrn Erhard Lässig	zum 70. Geburtstag

### Hausmusik in der St. Moritz Kirche in Pölsfeld

Ein schöner Sonntagnachmittag im Juli lud Gäste zu einer gemütlichen Kaffeerunde an der St. Moritz Kirche in Pölsfeld ein. Die Kirchengemeinde hatte leckeren Kuchen gebacken und im Kirchengarten gab es zahlreiche Gesprächsrunden. Mittendrin die Hallenser Musiker Ulrich Messerschmidt, Manfred Klaua und Konrad Wieckert, die im Anschluss mit Werken von Händel, Bach und Driessler die Gäste in der Kirche musikalisch verwöhnten. Auch die Klänge der berühmten Hildebrandt-Organ begleiteten einige der Stücke.

Musikalische Unterstützung erhielten die Musiker aus Halle von Skadi Bauersfeld aus Gonna.

Vielen Dank an alle Helfer, unter ihnen Iris Hörning und Dorit Mühlmann sowie der Gemeinde Pölsfeld für einen gelungenen Nachmittag in der St. Moritz Kirche in Pölsfeld.

Alle waren sich an diesem Tag einig - ein solches Erlebnis soll sich sobald wiederholen.

*Antje Reppin*

## lokale Information



www.wittich.de

Ihr Amtsblatt - hier steckt Ihre Heimat drin.

# Schützenfest 2011 in Pölsfeld

**Dienstag, den 16.08. bis Freitag, den 19.08.:**

ab 16.00 Uhr Pokalschießen der Schützenvereine, der Vereine aus dem Gonnatal und der Sponsoren sowie **Preisschießen für jedermann**



**Freitag, den 19.08.: (zusätzlich)**

ab 16.00 Uhr Letztes Wertungsschießen um die Schützenkönige 2011

**Sonnabend, den 20.08.:**

ab 14.00 Uhr **Preisschießen für jedermann**  
Kaffee & Kuchen

ab 20.00 Uhr **Tanzabend mit der Gruppe „Vocal“ aus Hettstedt**

**Nacht-Bierfass-Schießen**  
(Jede „3“ gewinnt!)



**Sonntag, den 21.08.:**

8.30 Uhr Treffen der Schützenvereine  
9.00 Uhr Umzug mit den „Pölsfelder Lausbuben“

10.00 Uhr Siegerehrung (Auswertung des Pokalschießens)  
Bekanntgabe der Schützenkönige 2011 und anschließend



- **Fortsetzung des Preisschießens für jedermann**  
- **Frühschoppen „Kyffhäuserlandorchester Kelbra“**  
- Fußball (Alte Herren)  
- Sprungburg  
- Kaffee & Kuchen

ab 13.00 Uhr **Konzert der „Anhaltiner Musikanten“**  
mit Alphornbläsern

ca. 15.30 Uhr **Preisverleihung vom Preisschießen**

Für das leibliche Wohl und gute Unterhaltung ist gesorgt.

## OT Sotterhausen

*Wir wünschen alle Jubilarinnen und Jubilaren von Sotterhausen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 10.08. Frau Helga Werschall	zum 76. Geburtstag
am 25.08. Frau Ilse Ittrich	zum 79. Geburtstag
am 04.09. Frau Ernestine Schließke	zum 80. Geburtstag
am 13.09. Herrn Herbert Rudolf	zum 77. Geburtstag

## Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

## OT Winkel

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Winkel alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 25.08. Herrn Herbert Förster	zum 72. Geburtstag
am 25.08. Herrn Horst Trotzewitz	zum 78. Geburtstag
am 27.08. Herrn Horst Rösner	zum 73. Geburtstag
am 02.09. Frau Ursula Solle	zum 75. Geburtstag

## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste

14. August 2011 um 9.45 Uhr Teichdamm Winkel, anlässlich des Gemeindefestes  
4. September 2011 um 9.00 Uhr  
Frauenkreis Mittwoch, 17.08.2011 um 14.00 Uhr

### Orgelwoche 2011 in Winkel

Donnerstag, 11.08.2011 um 19.30 Uhr: Orgel, Harmonium u. Saxofon  
Sonntag, 14.08.2011 um 11.00 Uhr auf dem Teichdamm „Kyffhäuser Landorchester Kelbra“, Maik Menzel  
Sonntag, 21.08.2011 um 16.30 Uhr Kammerchor, Kirchengemeinde Allstedt

### Harmonium, Orgel und Saxofon

Mit einem besonderen Eröffnungskonzert beginnt am Donnerstag, den 11. August 2011 um 19.30 Uhr die fünfte Winkelische Orgelwoche. Steffen Braune (Orgel, Harmonium) und Sonwill Zscheckel (Saxofon) werden Werke von der Barockzeit bis hin zum Klezmer spielen.

Fortgesetzt wird die Woche am Sonntag, den 14. August 2011 im Rahmen des Kirchengemeindefestes am Teichdamm, wo das Kyffhäuser Landorchester unter Leitung von Maik Menzel um 11.00 Uhr mit einem großen Platzkonzert aufwartet. Den diesjährigen Abschluss macht dann am 21. August 2011 um 16.30 Uhr der sich neu formierte Kammerchor der Allstedter Kirchengemeinde unter der Leitung von Kantor Matthias Koch in der Winkelische Andreaskirche. Alle Veranstaltung sind auf Spendenbasis.

## Zur Erholung ins romantische Taubertal vom 1. bis 9. Mai 2012

Zwei Kilometer, also direkt vor den Toren Rothenburg o. d. Tauber, liegt inmitten des fränkischen Naturparks unser Domizil, der traditionsreiche Gasthof zum Lamm in Gebtsattel, der unseren Ausgangspunkt für erlebnisreiche Tage bildet. Genießen Sie dabei unbeschwerte Stunden in den Zimmern des neu erbauten Gästehauses und lassen Sie sich von der reichhaltigen guten fränkischen Küche unseres Hotels verwöhnen.

Fahrten durch reizvolle Landschaften, wie dem Taubertal und Jagsttal, dem Fränkischen Seenland, Altmühltal, Steigerwald oder auch dem Maintal werden Sie ebenso begeistern wie das abwechslungsreiche und sehenswerte Ausflugsprogramm in die Städte Würzburg, Rothenburg o. d. Tauber oder Dinkesbühl. Historische Gebäude, Kirchen, barocke Schlossgärten und staunenswerte Museen warten auf Sie. Eine Fahrt mit vielen Höhepunkten, die Sie nicht vergessen werden.

Die Fahrt im komfortablen Reisebus inklusive Hotelübernachtung, Ausflugsfahrten, sämtlicher Eintritte und Verpflegung (Frühstück - Mittag/Kaffee - Abendessen) ist kostenpflichtig. Nähere Mitteilung und den Preis zu dieser Fahrt gibt es über das Pfarramt Wolferstedt, Tel. 03 46 52/6 75 34.

## Heimatfest in Winkel

vom 08.07.2011 bis 10.07.2011

Wie in jedem Jahr wurde auch 2011 unser Heimatfest am 2. Wochenende im Juli, bei strahlendem Sonnenschein, durchgeführt. Dieses Jahr eröffnete DJ „Örny“ mit seiner Mitternachtsdisco am Freitag unser Fest.

Am Sonnabend zeigten unsere jüngsten Talente in dem Stück „die Olchis sind los“, was in ihnen steckt. Beim Kinderschminken konnten große und kleine Wünsche erfüllt werden. Die meisten Kinder probierten auch die Hüpfburg aus. Danach gab es Kaffee und selbst gebackenen Kuchen, welcher von vielen fleißigen Frauen gesponsert wurde. Ein Fußballspiel wurde pünktlich um 16.00 Uhr angepfiffen. Nach einer kleinen Pause durfte getanzt werden. Es lud die Band „Luchsland“ aus Pölsfeld ein. Am Sonntag wurden alle Einwohner in Winkel (wenn auch mit einer kleinen Verspätung) durch ein Ständchen geweckt. Die Blaskapelle Oberröblingen spielte danach zum Frühschoppen auf. Familie Hölzel versorgte die Gäste mit einem schmackhaften Mittagessen. Wem ein Mittagessen zu viel war, wurde mit Steaks und Röstern bestens versorgt. Ab 14.00 Uhr gab es wieder Kaffee und selbst gebackenen Kuchen. Die Laienkünstler aus Winkel überraschten uns 15.00 Uhr mit dem Theaterstück „Ausziehen - Anziehen“. Eine Modeschau ganz besonderer Art. Von Omas Schlupfern, über die neusten Hüte, die schönste Bademode und die herrlichsten Abendkleider wurden von hübschen Models vorgeführt. Frau Merkel und Herr Westerwelle hatten sich auch nach Winkel verirrt. Sie hörten sich unsere Sorgen an, aber helfen konnten sie nicht.

Die kleinen Bambinos aus Gatterstädt erfreuten uns danach mit ihrer Darstellung eines Feuerlöschangriffes und einer Rettung von Personen und Tieren.



Heinz Georg Szor ließ den Tag musikalisch ausklingen.

Ein Dankeschön an alle fleißigen Helfer, welche die Freiwillige Feuerwehr so zahlreich unterstützt haben. Nur durch die große und vielseitige Einsatzbereitschaft der Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Winkel und den vielen fleißigen Helfern des Ortes ist es möglich, das Heimatfest noch in dieser Form so traditionell durchzuführen.

Freiwillige Feuerwehr Winkel



## OT Wolferstedt

*Wir wünschen allen Jubilarinnen  
und Jubilaren von Wolferstedt  
alles Gute und persönliches  
Wohlergehen*



am 10.08.	Frau Rosemarie Gabel	zum 72. Geburtstag
am 16.08.	Frau Gisela Krause	zum 72. Geburtstag
am 16.08.	Frau Ursula Riedel	zum 79. Geburtstag
am 20.08.	Frau Dorothea Schließke	zum 77. Geburtstag
am 21.08.	Herrn Kurt Rinkleib	zum 77. Geburtstag
am 01.09.	Herrn Volkmar Schreyer	zum 70. Geburtstag
am 11.09.	Herrn Helmut Deitschmann	zum 73. Geburtstag
am 11.09.	Frau Irmgard Reichwald	zum 80. Geburtstag

## Kirchliche Nachrichten

### Ev.-Luth. Pfarramt Wolferstedt

Dorfstr. 183  
06542 Wolferstedt  
Tel. 03 46 52/6 75 34 u. Fax: 03 46 52/6 75 35  
E-Mail: pfarramt.wolferstedt@t-online.de

### Gottesdienste

14. August 2011 um 9.45 Uhr Teichdamm Winkel, anlässlich des Gemeindefestes  
21. August 2011 um 10.00 Uhr (m. Taufen)  
4. September 2011 um 9.00 Uhr  
Frauenkreis Montag, 08.08.2011 um 14.00 Uhr

### Orgelwoche 2011 in Winkel

Donnerstag 11.08.2011 um 19.30 Uhr: Orgel, Harmonium u. Saxofon  
Sonntag, 14.08.2011 um 11.00 Uhr auf dem Teichdamm „Kyffhäuser Landorchester Kelbra“, Maik Menzel  
Sonntag, 21.08.2011 um 16.30 Uhr Kammerchor, Kirchengemeinde Allstedt

## Zur Erholung ins romantische Taubertal vom 1. bis 9. Mai 2012

Zwei Kilometer, also direkt vor den Toren Rothenburg o. d. Tauber, liegt inmitten des fränkischen Naturparks unser Domizil, der traditionsreiche Gasthof zum Lamm in Gebtsattel, der unseren Ausgangspunkt für erlebnisreiche Tage bildet. Genießen Sie da-

bei unbeschwerter Stunden in den Zimmern des neu erbauten Gästehauses und lassen Sie sich von der reichhaltigen guten fränkischen Küche unseres Hotels verwöhnen.

Fahrten durch reizvolle Landschaften, wie dem Taubertal und Jagsttal, dem Fränkischen Seenland, Altmühltal, Steigerwald oder auch dem Maintal werden Sie ebenso begeistern wie das abwechslungsreiche und sehenswerte Ausflugsprogramm in die Städte Würzburg, Rothenburg o. d. Tauber oder Dinkesbühl.

Historische Gebäude, Kirchen, barocke Schlossgärten und stauenswerte Museen warten auf Sie. Eine Fahrt mit vielen Höhepunkten, die Sie nicht vergessen werden.

Die Fahrt im komfortablen Reisebus inklusive Hotelübernachtung, Ausflugsfahrten, sämtlicher Eintritte und Verpflegung (Frühstück, Mittag/Kaffee, Abendessen)

Nähere Mitteilung und der Preis zu dieser Fahrt gibt es über das Pfarramt Wolferstedt, Tel. 03 46 52/6 75 34

## Sonstiges

### Herbstsemesterprogramm der KVHS Mansfeld-Südharz e. V.

In der Region Sangerhausen, Beginn 05.09.2011

Karl-Liebknecht-Straße 31

06526 Sangerhausen

Tel.: 0 34 64/57 24 07

Unser komplettes Angebot finden Sie unter [www.vhs-msh.de](http://www.vhs-msh.de) oder im Programmheft.

40610 Englisch I (A1)	ab 19.09.2011	Sangerhausen
40620 Englisch II (A1)	ab 06.09.2011	Sangerhausen
40623 Englisch II 50+ (A1)	ab 22.09.2011	Sangerhausen
40631 Englisch III (A1)	ab 08.09.2011	Sangerhausen
40640 Englisch IV (A2)	ab 08.09.2011	Sangerhausen
40641 Englisch IV 50+	ab 05.09.2011	Sangerhausen
40650 Englisch für den Urlaub V (A2)	ab 07.09.2011	Sangerhausen
40651 Englisch V (A2)	ab 07.09.2011	Sangerhausen
40661 Englisch VI (A2)	ab 07.09.2011	Sangerhausen
40670 Englisch VII (B1)	ab 07.09.2011	Sangerhausen
40681 Englisch IX (B1)	ab 06.09.2011	Sangerhausen
40682 Englisch IX für Senioren (B1)	ab 05.09.2011	Sangerhausen
40687 Englisch X (B1)	ab 05.09.2011	Sangerhausen
40690 Fit fürs Büro - Business English	ab 07.09.2011	Sangerhausen
40691 English-Conversation (B1)	ab 06.09.2011 oder 10.10.2011	Sangerhausen
40694 Refresher-Course (C1)	ab 22.09.2011	Sangerhausen
40800 Französisch I für den Urlaub (A1)	ab 07.09.2011	Sangerhausen
40821 Französisch II für den Urlaub (A1)	ab 05.09.2011	Sangerhausen
40890 Französisch Fortgeschrittene (B1)	ab 15.09.2011	Sangerhausen
40900 Italienisch I für den Urlaub (A1)	ab 06.09.2011	Sangerhausen
40920 Italienisch II (A1)	ab 05.09.2011	Sangerhausen
40970 Italienisch VII (B1)	ab 08.09.2011	Sangerhausen
42210 Spanisch I für den Urlaub (A1)	ab 12.09.2011	Sangerhausen
42220 Spanisch II für den Urlaub (A1)	ab 06.09.2011	Sangerhausen
42230 Spanisch III (A1)	ab 08.09.2011	Sangerhausen
42240 Spanisch IV (A1)	ab 07.09.2011	Sangerhausen
50001 Computer für Einsteiger	ab 05.09.2011 oder 11.10.2011	Sangerhausen
50007 Computer für Einsteiger	ab 07.09.2011 oder 24.10.2011	Sangerhausen
50021 Computer Einsteiger für Senioren	ab 13.10.2011	Sangerhausen
50041 Computerclub	ab 06.09.2011 oder 08.09.2011	Sangerhausen
50051 Computerclub Senioren Mo./Di.	ab 05.09.2011 oder 06.09.2011	Sangerhausen
50053 Computerclub Senioren Fr./Roßla	ab 08.09.2011 oder 09.09.2011	Sangerhausen
50061 Computer und Notebook-Senioren	ab 26.09.2011	Sangerhausen
50081 Vom Foto zur digitalen Fotoshow	ab 04.10.2011	Sangerhausen
50151 CAD Grundkurs mit Auto CAD 2011	ab 05.09.2011 oder 24.10.2011	Sangerhausen
50161 Tabellenkalkulation mit Excel	ab 29.09.2011	Sangerhausen
50162 Textverarbeitung mit Word	ab 10.11.2011	Sangerhausen
50201 Grundlagen Computer-Computerpass	ab 07.09.2011	Sangerhausen
50401 Finanzbuchführung Grundlagen (Teil 1)	ab 05.09.2011	Sangerhausen
50410 Zehnfingersystem am PC	ab 05.09.2011	Sangerhausen
50431 Stenografie für Anfänger	ab 07.09.2011	Sangerhausen
30124 Yoga, 30141 Qigong, 30142 Tai Chi	ab 05.09. oder 08./12.09.2011	Sangerhausen
30240 Stepp-Aerobic, 30271 Salsa	ab 06.09.2011 oder 08.09.2011	Sangerhausen

Zur Erweiterung unseres Angebotes suchen wir landkreisweit Dozenten für alle Fachbereiche, EDV, Sprachen und Gesundheitsbildung.

# August

Der August wurde benannt nach Augustus, dem ersten Kaiser des römischen Weltreiches. Bei uns hieß er früher Erntemonat, Ernting, Ährenmonat, Sichelmond, Hitze-, Koch- und Fliegenmonat.

## 15. August - Mariä Himmelfahrt

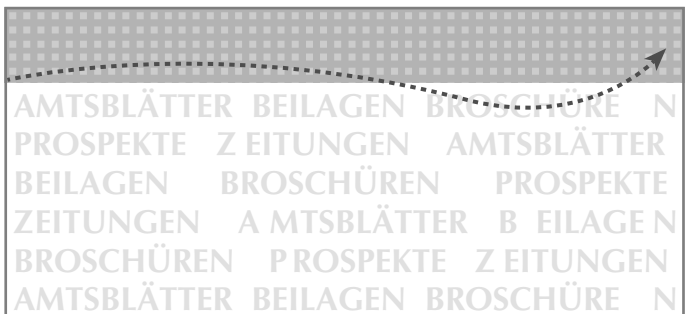
In katholischen Gegenden wird am 15. August Mariä Himmelfahrt gefeiert. Es erfolgte die Aufnahme der Mariä mit Leib und Seele im Himmel.

## 27. August - Einschulung

Tipps zum Schulbeginn für Eltern und Autofahrer  
Kinder sind unberechenbar, kommen schnell mal hinter geparkten Autos hervor, rennen einem Ball hinterher. Vorsicht also immer, wenn Kinder in Sicht sind, ob auf dem Gehweg, beim Spielen, vor Schulen oder Kindereinrichtungen.

Vorsicht an Bushaltestellen. Hier ist Schrittgeschwindigkeit angesagt, auch auf der Gegenfahrbahn. Hat der Bus die Warnblinkanlage an, darf er beim Heranfahen an die Haltestelle nicht mehr überholt werden. Also Fuß vom Gas. Kaufen Sie Ihrem Kind bunte, aber helle Kleidung. Auch Reflektoren an Schulranzen und Jacken sind wichtig, damit die Kleinen vor allem in der dunklen Jahreszeit von Autofahrern eher und besser gesehen werden. Zur Schule radeln sollten Erstklässler noch nicht. Erst wenn sie sicher das Fahrrad beherrschen und z. B. auf den Punkt anhalten können. Es ist besser bis zum achten Lebensjahr zu warten und dann nur auf dem Gehweg fahren.

Bringen Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule, halten Sie so, dass es zur Gehwegseite aussteigen kann. Beim Abholen das Auto nicht auf der anderen Straßenseite parken. Ihr Kind könnte sonst ohne auf den Verkehr zu achten über die Straße rennen.



## Fragen zur Werbung?


Ihr Anzeigenfachberater

**Hans-Joachim Liske**

berät Sie gern.

Tel.: 03 46 52/1 03 99






**Amtsblatt der Stadt Allstedt mit den Ortsteilen**


Monatsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Stadtverwaltung  
Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.

- Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 48 9 - 0, Telefax: (0 35 35) 48 91 15, Telefax-Redaktion: (0 35 35) 48 91 55
- Geschäftsführer: Marco Müller
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Bürgermeister Herr Jürgen Richter
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen: Herr Hans-Joachim Liske, Fabrikstraße 12c, 06542 Allstedt, Telefon: 034652/10399

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



**regional informiert**



www.wittich.de

Heimat- und Bürgerzeitungen - hier steckt Ihre Heimat drin.

- Anzeige -

## Gesundes „Dream-Team“ für den Sommer

### Quark und Erdbeeren ergänzen sich perfekt

(djd). Erdbeeren gehören zu den schönsten Genüssen des Sommers. Die süßen Früchte schmecken nicht nur pur, sondern lassen sich auch äußerst gut mit Quark kombinieren. Das leckere Milchprodukt ist dabei ein richtiger Fitmacher: Es enthält wichtige Nährstoffe wie Proteine und Kalzium sowie die Vitamine B2, A und B1 - und macht rasch satt ohne zu belasten. Dass Quark so reichhaltig ist, liegt daran, dass für die Herstellung von 500 Gramm Quark 1,5 Liter frische, entrahmte Milch verwendet werden - während für die gleiche Menge Joghurt nur ein halber Liter nötig ist. Unbeschwerten Genuss mit nur 0,2 Prozent Fett bietet zum Beispiel Exquisa, der beliebteste Quark im 500-Gramm-Becher, mit einer großen Auswahl an fruchtigen Quarkspezialitäten und cremigerührtem Naturquark. Und der schmeckt auch nach der Erdbeer-Saison mit anderen Früchten erfrischend und köstlich!

**Quarkspaghetti mit Erdbeercreme**  
6 Portionen

**Zutaten:**  
300 Gramm Erdbeeren  
50 Gramm Rohrzucker  
500 Gramm Exquisa QuarkCreme Natur 0,2 Prozent  
1 Päckchen Vanillesoßenpulver

**Zubereitung:**  
Erdbeeren waschen, putzen, pürieren und mit Rohrzucker süßen. Exquisa QuarkCreme Natur 0,2 Prozent mit Vanillesoßenpulver verrühren. Die Quarkmasse in einen Gefrierbeutel geben, eine kleine Ecke abschneiden und wie Spaghetti auf vier Teller spritzen. Etwas von der Erdbeermasse darüber verteilen und restliche Soße dazureichen.

Weitere Rezepte unter [www.exquisa.de](http://www.exquisa.de)